STADT
TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit



2023 – 2028

Konzeption zur Spielflächenbedarfsplanung

Konzeption zur Spielflächenbedarfsplanung
der Stadt Troisdorf
1. Auflage

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung **4**

2. Grundlagen der Spielflächengestaltung **5**

2.1. Spielplätze und ihre Bedeutung 5

2.2. Rechtliche Grundlagen 5

3. Partizipation von Kindern und Jugendlichen **7**

4. Inklusion **9**

5. Spielflächenbedarfsplanung **9**

5.1. Bewertungskriterien für die Maßnahmenplanung 9

5.2. Beschreibung Spielflächenbestand 12

6. Grundlegende Handlungsempfehlungen für Planung und Gestaltung **14**

7. Troisdorfer Bestandsaufnahme, Auswertung und Bedarfsanalyse **15**

7.1. Altenrath 16

7.2. Bergheim 19

7.3. Eschmar 22

7.4. Friedrich-Wilhelms-Hütte 26

7.5. Kriegsdorf 32

7.6. Troisdorf-Mitte 37

7.7. Müllekoven 43

7.8. Oberlar 46

7.9. Rotter See 51

7.10. Sieglar 54

7.11. Spich 58

7.12. Troisdorf-West 69

7.13. Zusammenfassung 74

8. Ressourcen **75**

9. Fazit **75**

1. Einleitung

Die hier vorliegende Konzeption zur Spielflächenbedarfsplanung der Stadt Troisdorf soll einen transparenten Einblick in die wesentlichen Grundlagen der Spielflächenplanung und die darauf basierenden Bestands- und Bedarfsanalysen für die Spielflächenentwicklung bieten. Bei dieser sollen sowohl neue planerische und spielpädagogische Erkenntnisse berücksichtigt werden, als auch bewährte Erfahrungen aus der Praxis. Die Spielflächenkonzeption der Stadt Troisdorf wurde vor dem Hintergrund sich wandelnder Anforderungen an Qualität und Quantität von Spielflächen sowie unter Berücksichtigung von z.B. Alters-, Sozial- oder Bebauungsstrukturen weiterentwickelt.

Ziel des Konzeptes zur Spielflächenbedarfsplanung ist es, anhand von grundlegenden Kriterien Handlungsempfehlungen für die Maßnahmenplanung abzuleiten und im Rahmen von Bestandsanalyse und Beurteilung aller öffentlicher Spielflächen, auch Aussagen zur Qualitätsverbesserung geben zu können. Das Konzept soll einen fachlichen Rahmen für Maßnahmen auf den öffentlichen Spiel- und Bolzplätzen liefern und dem zielgerichteten Einsatz von Haushaltsmitteln dienen. Das Gesamtkonzept ist eine kontinuierlich sich weiterentwickelnde Arbeitsgrundlage für diese Maßnahmenplanung, die sich den aktuellen Entwicklungen und Bedürfnissen der Spiel- und Stadtentwicklungsplanung anzupassen hat.

Die Stadt Troisdorf unterhält derzeit 50 öffentliche Spielplätze, 9 Bolzplätze, 2 Skateanlagen, 6 Basketballflächen und eine Parkouranlage. Auf der städtischen Internetseite sind diese unter dem folgenden Link nach Stadtteilen aufgeführt:

www.troisdorf.de/de/freizeit-familie/freizeitangebote/spielplaetze/

Die öffentlichen Spielflächen befinden sich in der Verantwortung vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien. Das Jugendamt beauftragt für die Wahrnehmung der Unterhaltungsaufgaben das Baubetriebsamt. Für Neuplanung und Ersatzbeschaffungen ist das Amt für Umwelt- und Klimaschutz nach Beauftragung zuständig. Für den Bereich der Kinder- und Jugendbeteiligung gibt es beim Jugendamt eine Stelle für das Aufgabenfeld Spielflächen. Künftig wird diese Stelle bei Bedarf im Rahmen von größeren Projekten und Maßnahmen auch Unterstützung von der Partizipationsbeauftragten des Jugendamtes erfahren. Ein enger Austausch zwischen beiden Stellen ist hierbei unerlässlich.

In regelmäßig stattfinden Sitzungen mit den beteiligten Ämtern werden Bedarfe erhoben und analysiert. Aus diesen entsteht die Spielflächenplanung unter Priorisierung von Maßnahmen. Die Maßnahmen werden mehrmals im Jahr im Arbeitskreis Spiel- und Bolzplätze vorgestellt und diskutiert. Der Arbeitskreis entwickelt daraus eine abgestimmte, für das jeweilige Haushaltsjahr verbindliche Jahresplanung, die dem Jugendhilfeausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt wird.

2. Grundlagen der Spielflächengestaltung

2.1. Spielplätze und ihre Bedeutung

Das Spiel ist ein unverzichtbarer Teil der menschlichen Entwicklung. Spielen fördert die kognitive, motorische und soziale Entwicklung von Kindern. Sie können sich im Spiel ausleben, ihre Fähigkeiten erproben und ihre Grenzen kennenlernen. Spielplätze und andere Spiel- und Sportflächen, wie z.B. Bolzplätze, Basketballplätze oder Skateanlangen, sind demzufolge wichtige Flächen im öffentlichen Raum und tragen wesentlich zur Lebensqualität in einer Kommune bei. Sie dienen den Nutzer*innen zur Erholung und Begegnung.

Die Gestaltung von Spielflächen hat sich an den Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen zu orientieren:

- **Bewegungsbedürfnisse:** Erfahrungen, wie klettern, balancieren, laufen etc., sind für die motorische Entwicklung notwendig und schaffen Grundlagen für kognitives Lernen.
- **Bedürfnisse nach Sinneswahrnehmung:** Spielplätze fördern Sinneswahrnehmungen. Kinder werden angeregt, ihre Sinne aktiv zu gebrauchen. Dabei werden insbesondere auch Freiflächen auf Spielplätzen, die Naturerfahrungen durch z.B. Bäume, Sträucher, Hecken und andere Pflanzen bieten, diesem Anspruch gerecht.
- **Bedürfnisse nach Kreativität:** Kinder möchten bauen, formen, zuordnen. Dazu werden Materialien benötigt, mit denen sie eigenständig tätig sein können. Materialien, wie Sand, Wasser, Lehm, Äste und Pflanzen, kommen diesem Bedürfnis entgegen. Spielplätze müssen demnach auch nicht komplett zugebaut sein. Freiraum schafft Raum für Kreativität.
- **Abenteuerlust / Bedürfnis nach Erprobung:** Kinder wollen sich erproben, ausprobieren, ihre Fähigkeiten und ihre Grenzen spüren. Spielplätze sind gute Austragungsorte für das Erproben – allein oder in der Gruppe.
- **Soziale Bedürfnisse:** Kinder wollen wahlweise allein, zu zweit oder in der Gruppe spielen. Soziales Verhalten wird im gemeinsamen Spiel entwickelt. Ein Spielplatz sollte daher Raum für Begegnung schaffen. Größere Freiflächen, auf denen auch Gruppenspiele möglich sind, kommen diesem Bedürfnis entgegen.

Die hier genannten Bedürfnisse stellen eine Grundlage für die pädagogische Spielflächengestaltung dar. In die konkrete Planung von Maßnahmen müssen jedoch immer auch weitere Voraussetzungen mit einfließen, u.a. rechtliche Grundlagen und gegebene Voraussetzungen wie z.B. die bauliche Beschaffenheit, die Lage und Größe einer Fläche sowie die Sozialstruktur eines Stadtteils.

2.2. Rechtliche Grundlagen

Für Planung, Gestaltung und Unterhaltung von öffentlichen Spielflächen liegen zahlreiche rechtliche Grundlagen vor. Die wesentlichen Rechtsgrundlagen werden an dieser Stelle genannt.

Gesetze

SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe):

- gem. §1 (1) hat jeder junge Mensch ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Zur Verwirklichung dieses Rechtes soll die Jugendhilfe nach §1 (3) Nr. 4 insbesondere dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt zu erhalten oder zu schaffen.
- gem. §8 (1) sind Kinder entsprechend ihrem Entwicklungsstand an allen sie betreffenden Entscheidungen der öffentlichen Jugendhilfe zu beteiligen.
- gem. §11 (1) sind jungen Menschen die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen. Zu den Schwerpunkten der Jugendarbeit gehören nach §11 (3) Nr. 2 die Jugendarbeit in Sport, Spiel und Geselligkeit.

BauGB (Baugesetzbuch):

- gem. §1 (5) sollen Bauleitpläne (über die Aufstellung von Flächennutzungsplänen und Bebauungsplänen) eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung, die die sozialen, wirtschaftlichen und umweltschützenden Anforderungen auch in Verantwortung gegenüber künftigen Generationen miteinander in Einklang bringen. Sie sollen u.a. eine dem Wohl der Allgemeinheit dienende sozialgerechte Bodennutzung gewährleisten und dazu beitragen, eine menschenwürdige Umwelt zu sichern und die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und zu entwickeln. Demnach sind nach §1(6)

Nr. 3 insbesondere die sozialen und kulturellen Bedürfnisse der Bevölkerung zu berücksichtigen. Insbesondere die Bedürfnisse der Familien, der jungen, alten und behinderten Menschen, die unterschiedlichen Auswirkungen auf Frauen und Männer sowie die Belange des Bildungswesens und von Sport, Freizeit und Erholung.

BauO NRW (Landesbauordnung):

- gem. §8(4) ist bei der Errichtung von Gebäuden mit mehr als drei Wohnungen auf dem Baugrundstück oder in unmittelbarer Nähe auf einem anderen geeigneten Grundstück, dessen dauerhafte Nutzung für diesen Zweck öffentlich-rechtlich gesichert sein muss, ein ausreichend großer Spielplatz für Kleinkinder anzulegen. Dies gilt nicht, wenn in unmittelbarer Nähe eine Gemeinschaftsanlage oder ein sonstiger für die Kinder nutzbarer Spielplatz geschaffen wird oder vorhanden oder ein solcher Spielplatz wegen der Art und der Lage der Wohnung nicht erforderlich ist. Bei bestehenden Gebäuden nach Satz 1 kann die Herstellung von Spielplätzen für Kleinkinder verlangt werden, wenn dies die Gesundheit und der Schutz der Kinder erfordern. Der Spielplatz muss barrierefrei erreichbar sein.
- gem. §49 (2) müssen Anlagen, die öffentlich zugänglich sind, im erforderlichen Umfang barrierefrei sein. Öffentlich zugänglich sind bauliche Anlagen, wenn und soweit sie nach ihrem Zweck im Zeitraum ihrer Nutzung von im Vorhinein nicht bestimmbaren Personen aufgesucht werden können. Nach §49 (2) Nr.2 gilt dies insbesondere für Sport und Freizeitstätten.

BImSchG (Bundesimmissionsschutzgesetz):

- Mit der Einführung des §22 (1a) wurde Kinderlärm im Vergleich zu sonstigen Lärmquellen privilegiert. Demnach sind Geräuscheinwirkungen, die von Kindertageseinrichtungen, Kinderspielplätzen und ähnlichen Einrichtungen durch Kinder hervorgerufen werden, im Regelfall keine schädlichen Umwelteinwirkungen mehr. Die für die Zulässigkeit maßgeblichen Immissionsgrenz- und -richtwerte dürfen nicht mehr herangezogen werden.

Erlasse und Normen

- RdErl. d. Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz: Messung, Beurteilung und Verminderung von Geräuschimmissionen bei Freizeitanlagen (RdErl. Freizeitlärm) v. 23.10.2006: besagter Runderlass gibt an, dass die bei der Nutzung von Kinderspielplätzen unvermeidbar verbundenen Geräusche sozialadäquat sind und deshalb von den Anwohnenden hingenommen werden müssen.
- RdErl d. Innenministers NRW: Bauleitplanung – Hinweise für die Planung von Spielflächen v. 31.07.1974 – V C 2 - 901.11 (am 01.01.2003: MSWKS)

DIN-Normen

Die grundlegende Planungsnorm ist die DIN 18034-1 „Spielplätze und Freiräume zum Spielen – Anforderungen für Planung, Bau und Betrieb“ (Stand 01.10.2020), die alle wesentlichen normativen Vorgaben enthält. Die Norm bietet eine Hilfestellung für die Planung, den Bau und den Betrieb von Spielplätzen und Freiräumen zum Spielen. Sie fokussiert dabei auch die Themen Barrierefreiheit und Inklusion. Spezifische sicherheitstechnische Anforderungen an aufgestellte Spielplatzgeräte bzw. andere Ausstattungselemente sind in der Normenreihe DIN EN 1176 „Spielplatzgeräte und Spielplatzböden“ geregelt. Weitere relevante Normen sind für:

- Multisport-Anlagen: DIN EN 15312 (Bolzplätze, Basketball, etc.)
- Standortgebundene Fitnessgeräte: DIN EN 16630
- Anlagen für Benutzer*innen mit Rollsportgeräten: DIN EN 14974 (Skateanlagen)
- Parkoureinrichtungen: DIN EN 16899

Spielgeräte im öffentlichen Bereich werden nach DIN-Norm ausgewählt und überprüft. DIN-Normen stellen fachlich fundierte und auf gesicherten Ergebnissen von Wissenschaft, Technik und Erfahrung basierende Vorgaben dar. Eine Anwendung der DIN im öffentlichen Bereich ist verpflichtend, da somit im Schadensfall eine bestmögliche Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht nachgewiesen werden kann.

Ortsrecht und Dienstanweisungen

- Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Troisdorf (Troisdorfer Straßen-

ordnung) vom 19.08.2008, zuletzt geändert durch 3. Änderung vom 10. Oktober 2017 (in Kraft ab 13. Oktober 2017)

- Satzung vom 13.12.1991 über die Beschaffenheit und Größe von Spielflächen für Kleinkinder im Bereich der Stadt Troisdorf, zuletzt geändert durch 1. Änderung der Satzung gemäß Euro-Anpassungssatzung vom 26.10.2001 (in Kraft ab 01.01.2002)
- Dienstanweisung der Stadt Troisdorf zur Überwachung der städtischen öffentlichen Spielplätze und der städtischen Spielplätze in Unterkünften, Schulen, Kindertagesstätten und TROGATA (DA Spielplatz) v. 01.02.2020

3. Partizipation von Kindern und Jugendlichen

Spielplätze werden für Kinder gebaut und von Kindern genutzt. Kinder haben ihre eigenen Wünsche und Vorstellungen wie ihr perfekter Spielplatz aussehen soll. Sie sehen ihre spielerische Welt mit anderen Augen. Im besten Fall wird ein Spielplatz häufiger genutzt und auch besser behandelt, wenn Kinder mitgewirkt haben. Dies stellt einen großen Vorteil für alle dar. Kinder fühlen sich durch ihre Entscheidungsmöglichkeiten wichtig und ernst genommen, lernen aber gleichzeitig auch die Grenzen von Mitbestimmung kennen. Sie bekommen unter anderem auch theoretisches Wissen in Bezug auf den öffentlichen Spielplatzbau vermittelt. Kinder lernen so z.B., dass es nur ein begrenztes Budget gibt und einige ihrer Ideen aus Sicherheitsgründen nicht umgesetzt werden können bzw. dürfen. Die Kinder verstehen sich als Planende und Architekt*innen. Nicht jeder Wunsch kann erfüllt werden, aber jede*r kann sich in einer Planung wiederfinden.

Partizipation mit Kindern ist ein Prozess, der Zeit erfordert, insbesondere wenn es sich nicht um eine kurze Abfrage von Interessen, sondern vielmehr um eine echte Beteiligung an einem Bau oder Sanierungsprozess handelt. Hierbei erleben und gestalten sie den Weg von der Idee bis zur (Wieder)-Eröffnung eines Platzes hautnah mit: Wie viele Personen und Ämter sind an der Sanierung eines öffentlichen Spielplatzes beteiligt und wer ist für welche Aufgaben zuständig? Welche Anforderungen und Gesetze gilt es zu beachten und was gehört alles zu einem Spielplatzbau dazu? Sie erleben sich als Architekt*innen, die nicht nur für sich, sondern stellvertretend für alle Kinder planen, d.h. sie übernehmen Verantwortung. Die Kinder werden aktiv in Entscheidungsprozesse mit einbezogen und müssen bei der Berücksichtigung anderer Interessen auch Verhandlungen tätigen, um einen geeigneten Kompromiss zu finden. Partizipation kann so Räume für Selbstwirksamkeitsprozesse eröffnen, bei denen sich Kinder und Jugendliche als Mitgestalter*innen von städtebaulichen Prozessen wahrnehmen können.

Mit wem findet Partizipation in Troisdorf statt?

- Partizipationsprojekte mit angrenzenden Schulen und Trogata,

- Partizipationsprojekte in Zusammenarbeit mit freien Trägern, z. B Jugendzentren,
- Befragungen der Besucher*innen auf den zu gestaltenden Spielflächen,
- Befragung von Anwohner*innen, z.B. direkt vor Ort oder per Flugblätter,
- Beteiligung von Vereinen,
- Einbeziehung von Anregungen, die per E-Mail oder telefonisch übermittelt werden.

Bei welchen Projekten findet welche Form der Beteiligung statt?

Neugestaltung bestehender Spielplätze

Die großflächige Neugestaltung bzw. Sanierung, die über den reinen Austausch von einzelnen Geräten hinausgeht, sollte immer durch ein Partizipationsprojekt mit Kindern begleitet werden. Hier bietet sich die Kooperation mit ansässigen Schulen, Trogata, Jugendzentren oder Kindertagesstätten an, da dort größere Kinder- und Jugendgruppen gezielt angesprochen werden können und die vorhandene Gruppenstruktur für die Planung eine größere Verbindlichkeit darstellt. Dort, wo keine kooperierende Einrichtung in der Nähe ist, werden andere Formen der Beteiligung gewählt, z.B. Bürger*innenbefragung, Flyer an Haushalte, Einladung zur Infoveranstaltung auf der Spielfläche.

Das diese Form der Partizipation viel Zeit erfordert, bietet es sich an, diese in erster Linie bei der Neugestaltung von Flächen oder größeren Sanierungsvorhaben anzuwenden.

Austausch einzelner Geräte

Müssen auf einem Spielplatz wegen Abbau einzelne Geräte ersetzt werden, ist dies, nicht zuletzt, um eine Neubeschaffung möglichst kurzfristig durchführen zu können, auch ohne ein Partizipationsprojekt möglich. Jedoch sind die Mitarbeiter*innen der beteiligten Ämter regelmäßig auf den Spielflächen unterwegs und befragen bei einem anstehenden Austausch einzelner Geräte anwesende Kinder und Eltern nach ihrer Meinung. Zudem werden Anregungen von Nutzer*innen, die per E-Mail oder telefonisch eingehen, bei der Auswahl berücksichtigt.

Spielplatzneubau in Neubaugebieten

Bei der Entstehung von Neubaugebieten sind in der Regel freie Flächen für Spielplätze vorgesehen. Hier ist die Einbeziehung der zukünftigen Anwohner*innen eine mögliche Form der Partizipation, sofern die neue Spielfläche von der Stadt Troisdorf gebaut wird. Partizipation in Neubaugebieten bzw. die Einbindung der Kinder und Jugendlichen kann in der Art und Weise verlaufen, dass man das Vorhaben sowie einen Ortstermin über die Presse mitteilt. Sind erste Bauabschnitte bereits fertiggestellt und bewohnt, so können sowohl ein Ortstermin geplant, als auch Flugblätter zwecks direkter Abfrage der Wünsche verteilt werden. Vor Baubeginn ist die Durchführung einer Partizipation zum Spielplatzbau nicht möglich. Um die Anwohner*innen und Kinder entsprechend einzubeziehen, muss die Fertigstellung aller bzw. einzelner Bauabschnitte abgewartet werden.

Die Organisation der Partizipation erfolgt durch die Verwaltung. Die Verwaltung entscheidet in eigener Expertise über die Form des Partizipationsprojektes und führt dieses eigenverantwortlich durch. Sofern z.B. von Seiten der Politik Kontakte zu an der Beteiligung interessierten Bürger*innen bestehen, sollen diese an die zuständigen Fachkräfte für Partizipation im Jugendamt verwiesen werden. Dies ist wichtig, damit an einer zentralen Stelle alle Vorstellungen und Bedarfslagen zu einem Projekt gebündelt, bearbeitet und für die Beratung im Arbeitskreis Spiel- und Bolzplätze sowie dem Jugendhilfeausschuss aufbereitet werden können.

4. Inklusion

Die verschiedenen Spielbereiche sollen grundsätzlich Spielmöglichkeiten für Kindern und Jugendlichen mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Fähigkeiten anbieten. Ziel ist es, die Spielmöglichkeiten auf einem Platz gemeinsam zu erleben mit allen Formen möglicher Einschränkungen. Nicht jedes Gerät ist für alle Kinder gleichermaßen nutzbar und geeignet. Jedoch sollte durch eine vielfältige Auswahl an Geräten für jede*n etwas bereithalten werden.

Bei der Planung öffentlicher Spielflächen sollen Aspekte der Barrierefreiheit berücksichtigt werden. Bei einigen der bestehenden Spielplätze ist die Herstellung von barrierefreien Wegen und Zugängen nicht ohne erhebliche bauliche Maßnahmen bzw. nicht ohne eine ganzheitliche Umgestaltung des Platzes möglich. Daher ist es wichtig, Spielplätze bei ihrer anstehenden Sanierung und Neugestaltung ganzheitlich zu betrachten. Insbesondere Wege und Zugänge sollen bei einer Sanierung so gestaltet werden, dass sie auch von Personen mit Einschränkungen begeh- bzw. befahrbar sind.

5. Spielflächenbedarfsplanung

Die Stadt Troisdorf unterhält zurzeit 50 öffentliche Spielplätze. Die Anzahl der Flächen macht eine Priorisierung von Maßnahmen erforderlich. Dabei erfolgt die Spielflächenbedarfsplanung auf Grundlage einer ganzheitlichen Betrachtung, die sich an verbindlichen Kriterien orientiert. Punkt 7 dieser Konzeption bietet eine stadtteilbezogene Auswertung unter Berücksichtigung der unter Punkt 5.1 beschriebenen Bewertungskriterien. Vorangestellt ist eine Bestandsaufnahme der einzelnen Spielflächen im Stadtteil. Die einzelnen Spiel-, Bolz- und weiteren Sportflächen in Zuständigkeit des Jugendamtes werden unter Punkt 7 betrachtet und insbesondere bezüglich ihres Zustandes bewertet. Die konkrete Beschreibung der Spielplätze erfolgt auf Grundlage verschiedener Faktoren, die Empfehlungen für Planung und Gestaltung beinhalten. Diese Faktoren werden unter Punkt 5.2 näher erläutert.

5.1. Bewertungskriterien für die Maßnahmenplanung

Spielflächenbedarf pro Stadtteil; hier: Berechnung

Der Runderlass des Innenministers NRW: Bauleitplanung – Hinweise für die Planung von Spielflächen vom 31.07.1974 beinhaltet verschiedene Empfehlungen u.a. zur rechnerischen Ermittlung eines Spielflächenbedarfs. Die Stadt Troisdorf wendet die im Runderlass empfohlene Berechnungsgrundlage zur Ermittlung ihres Spielflächenbedarfs aus den folgenden Gründen nicht an.

Die Berechnung wurde in den 70 er Jahren entwickelt und bis heute nicht angepasst. Es war der Verwaltung nicht möglich, von anderen Kommunen, dem Landesjugendamt oder dem Land selbst in Erfahrung zu bringen, was die eigentlichen Grundlagen für die Entwicklung des Spielflächenbedarfswerts in dieser Berechnung vor ca. 50 Jahren gewesen sind. Es bleibt zum einen festzustellen, dass der Erlass nur eine bestimmte qm-Fläche pro Einwohner*in vorsieht. Da bei dieser Berechnung keinerlei Alterskohorten unterschieden werden, würde sich also daraus eine unsachgemäße Verzerrung der Bedarfe pro Ortsteil ergeben, je nach deren Altersstruktur.

Zum anderen war der regelmäßige Bedarf an Spielplätzen zu einer Zeit, als es noch keine ganztägige Kinderbetreuung ab dem ersten Lebensjahr über Tagespflege, Kita, OGS bis zu den in Troisdorf flächendeckend eingeführten Schulen im gebundenen Ganztag gab, viel größer als heute. In den kinderbetreuenden Einrichtungen, in welchen heutzutage die meisten Kinder werktags einen großen Teil ihres Tages verbringen, sind bedarfsentsprechende Spielflächen enthalten. Zudem besagt der Runderlass, dass die Richtwerte aufgrund örtlicher Gegebenheiten ohnehin flexibel gehandhabt bzw. bis zur Hälfte der notwendigen Flächen unterschritten werden können, sofern Kindern und Jugendlichen anderweitige Freiflächen als Kompensation zur Verfügung stehen (s. Kompensationsflächen unter Punkt 7). Diese wären z.B. Spielstraßen oder verkehrsberuhigte Bereiche, geöffnete Schulhöfe oder Sportplätze, aber auch Parks, Wälder und sonstige Grünflächen, wie die Troisdorfer Siegauen oder die Wahner Heide.

Ziel der Spielflächenplanung für den Zeitraum der vorliegenden Konzeption, nämlich die nächsten fünf Jahre, sollte es eher sein, die bestehenden öffentlichen Spielflächen nachhaltig und zukunftssicher aufzustellen. Es sollte also erst einmal um mehr „Klasse“ als um „Masse“ gehen. Der Ausbau von weiteren Flächen sollte dann und dort vorgenommen werden, wenn sich z.B. durch Neubaugebiete tatsächlich die Anzahl der in Troisdorf lebenden Kindern und Jugendlichen in relevantem Maße ehöht. Sinnvoller für die Planungspraxis erscheint daher zu diesem Zeitpunkt die Orientierung an dem bestehenden Troisdorfer Durchschnitt an Spielfläche pro Einwohner*innen unter 18 Jahren. Die Gesamtfläche der Troisdorfer Spielflächen liegt bei 121.425 m². Zur Ermittlung der gemäß Durchschnitt in Troisdorf idealerweise zur Verfügung stehenden Spielfläche wird die Gesamtfläche der Troisdorfer Spiel- und Bolzflächen durch die Zahl der stadtweit lebenden Kinder und Jugendlichen im Alter von 0 - U18 Jahren dividiert (13.762 / Troisdorfer Einwohner*innen 0 - U18, Stand 31.08.2022). Dies ergibt für Troisdorf einen durchschnittlichen Richtwert in Höhe von 8,8 m² Brutto-Spielfläche pro „Jung-Einwohner*in“. Dieser Richtwert stellt für die kommenden fünf Jahre einen Status Quo dar, den es aufrecht zu erhalten gilt. Für die nächste Spielflächenbedarfsplanung wird die Verwaltung dann eruieren, inwiefern ein höherer Richtwert pro jungem Menschen erforderlich und sinnvoll sein wird. Auf der Grundlage des Status Quo gibt die vorliegende Spielflächenbedarfsplanung für jeden Ortsteil eine Übersicht, ob dieser rein quantitativ betrachtet über, im oder unter dem städtischen Durchschnitt liegt. Bei künftigen Neubaugebieten, durch die die Anzahl der Kinder und Jugendlichen in einem Stadtteil steigt, sollte ebenfalls regelmäßig gemessen am Troisdorfer Durchschnitt evaluiert werden, ob zusätzliche Spielflächen erforderlich werden oder bestehende aufgewertet werden könnten.

Charakteristik der Bebauung

Der Bedarf an Spielflächen ist in dichter bebauten Stadtteilen höher, als in locker bebauten Stadtteilen und in ländlichen Gemeinden. Daher darf bei der Auswertung der flächenmäßigen Spielflächenverteilung ein Blick auf die Bebauungsstruktur nicht fehlen. Einen qualitativen Überblick über die Charakteristik der Bebauung liefert der Rhein-Sieg-Kreis in seinem Bericht „Indikatoren Sozial- und Gesundheitsplanung – mit Quartiersprofilen“ (Stand 02/2022). Mit den sogenannten Quartiersprofilen legt der Rhein-Sieg-Kreis einen kleinräumigen Überblick über die soziale und gesundheitliche Lage im Kreisgebiet vor. In dem Bericht wird u.a. eine qualitative Einschätzung zur Wohnbebauung eines jeden Troisdorfer Stadtteils vorgenommen. Diese Einschätzung wird unter Punkt 7 für die einzelnen Stadtteile aufgeführt, denn sie ist für die Maßnahmenplanung ebenfalls relevant.

Wohnbebauung	nicht vorhanden	vorhanden	prägend
Dörfliche Strukturen mit Wohnbebauung		•	
Einfamilienhaus-bebauung			•
Mehrfamilien-hausbebauung		•	
Hochhäuser, Großwohnstrukturen oder geförd. Wohnungsbau	•		
Uneinheitliche Bebauungsstrukturen		•	

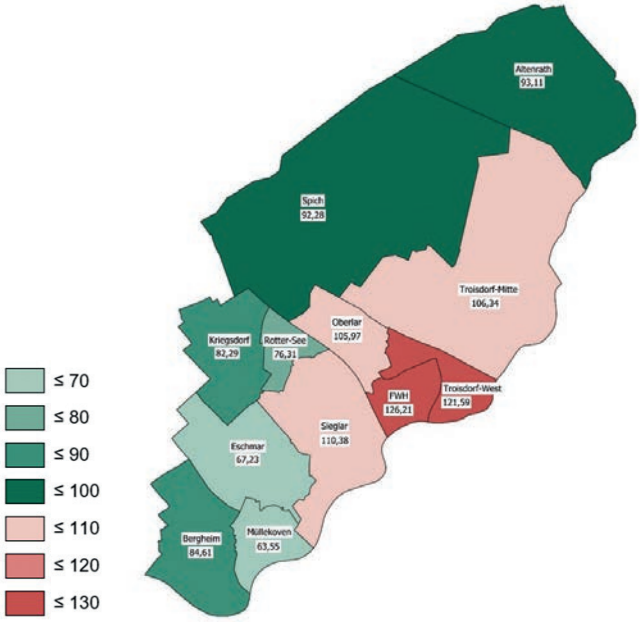
vgl. Bericht „Indikatoren Sozial- und Gesundheitsplanung mit Quartiersprofilen“ des Rhein-Sieg-Kreises; hier: Beispiel Stadtteil Kriegsdorf (Stand 02/2022)

Sozialstrukturindex

Der Sozialstrukturindex bietet als zusammengefasste Größe einen stadtteilbezogenen Überblick über Ausprägung und Verteilung sozialstruktureller Belastungen und Bedarfslagen. Die Bezeichnung der Belastung wird hierbei im Sinne von erhöhter Wahrscheinlichkeit der Häufung von Problemlagen und Benachteiligungseffekten für Kinder, Jugendliche und ihre Familien verwendet. Wesentliche Kriterien hierbei sind:

- Anteil junger Menschen U21 mit Migrationshintergrund
- Anteil Haushalte mit Kindern
- Anteil Alleinerziehenden-Haushalte
- Anteil Arbeitslose U25
- Anteil von U15-jährigen in Bedarfsgemeinschaften gem. SGB II
- Fälle Jugendgerichtshilfe
- Fälle „Hilfe zur Erziehung“.

Die Sozialraumanalyse der Stand Troisdorf (Stand 2020) gibt den Sozialstrukturindex für jeden Stadtteil an. Dabei gilt: je höher der Index-Wert, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit sozial-struktureller Belastungsmomente und Handlungsbedarfe des Stadtteils. Die nachfolgende Abbildung zeigt die Werte für jeden Stadtteil. Der städtische Durchschnitt liegt bei 100. Höhere Werte (über 100) weisen einen überdurchschnittlichen Bedarf aus, niedrigere Werte (unter 100) einen unterdurchschnittlichen Bedarf.



vgl. Sozialraumanalyse 2020 / 2. Auflage / S. 30 (Abb. 24 Sozialraumtypologie für die Stadt Troisdorf 2020 bezogen auf den städtischen Durchschnitt (Stadt Troisdorf=100))

Der Bericht „Indikatoren Sozial- und Gesundheitsplanung – mit Quartiersprofilen“ des Rhein-Sieg-Kreises unterteilt innerhalb der Troisdorfer Stadtteile FWH, Oberlar, Spich, Troisdorf-Mitte, Sieglar und Troisdorf-West in zusätzliche Quartiere und bietet daher einen noch kleinräumlicheren Überblick, als die Troisdorfer Sozialraumanalyse. Im Rahmen dieser kleinräumlichen Quartiersprofile ist festzustellen, dass es je nach Quartiersbetrachtung innerhalb der definierten Sozialräume unterschiedlich stark ausgeprägte Aufmerksamkeitsbedarfe beispielsweise hinsichtlich der Indikatoren SGB II-Bezug, Kinder- und Jugendarmut oder Alleinerziehenden-Haushalte gibt. Bei anstehenden Maßnahmen auf Spielplätzen in den zuvor genannten Stadtteilen lohnt sich also ebenfalls ein Blick in den Bericht des RSK, denn je nach Lage der Spielfläche in einem dieser Stadtteile, könnten ggfs. unterschiedliche Aufmerksamkeitsbedarfe vorliegen.

Spielplätze sind für alle Kinder da unabhängig ihres sozialen Status, dennoch kann der Sozialstrukturindex bei der notwendigen Priorisierung von Maßnahmen ein Kriterium der Beurteilung sein. So zeigt sich z.B. ein Zusammenhang zwischen Bebauungsstruktur und Sozialstrukturindex. In Stadtteilen mit dichter Wohnbebauung ist der Indexwert in der Regel höher.

Die aufgeführten Kriterien sind bei der Planung und insbesondere bei der Priorisierung von Maßnahmen in ihrer Gesamtheit zu berücksichtigen. So dient der ermittelte Richtwert von 8,8 m² zwar zur Orientierung, jedoch ist für jede kommunale Planungspraxis die reale Verteilung der Spielplätze im Stadtteil inklusive der Berücksichtigung von angrenzenden Einzugsbereichen wesentlich bedeutsamer, als die rein rechnerische Betrachtung. Für eine bedarfsentsprechende Einordnung sind die verschiedenen Kriterien stets im Verhältnis zueinander zu betrachten. Der errechnete Wert sagt alleine nichts darüber aus, ob die Sanierung einer Spielfläche in einem Stadtteil Vorrang hat, wenn z.B. Bebauung, Kompensationsflächen sowie die reale Verteilung der Spielplätze im bewohnten Gebiet eines Stadtteils und die sozialstrukturellen Besonderheiten nicht ausgewertet werden.

5.2. Beschreibung Spielflächenbestand

Spielplatzkategorien / Angebote

Spielplätze werden gemäß Runderlass des Innenministeriums in verschiedene Spielbereiche unterteilt.

Typ –A: Spielbereiche A übernehmen eine zentrale Funktion für einen Stadtteil. Sie dienen allen Altersstufen. In ihnen sollen möglichst vielfältige Spielbetätigungen möglich sein. Sie sollen eine Nettospielfläche von mindestens 1.500 qm aufweisen und in der Regel nicht weiter als 1.000 m von den zugeordneten Wohngebieten entfernt sein. Werden größere Nettospielflächen vorgesehen, können auch größere Entfernungen in Kauf genommen werden.

Typ –B: Spielbereiche B sind insbesondere für schulpflichtige Kinder bestimmt und auf deren Erlebnis- und Betätigungsdrang ausgerichtet. Die Größe des Spielbereiches soll mindestens 400 qm netto betragen. Die Entfernung zu den zugeordneten Wohngebieten soll 500 m möglichst nicht überschreiten.

Typ –C: Der Spielplatz Typ-C steht für Kleinkinder und jüngere Kinder bis 6 Jahren zur Verfügung. Daher ist es erforderlich, dass sich der Spielplatz in unmittelbarer Nähe der Wohnungen befindet. Die Nettospielfläche sollte eine Mindestgröße von 60 qm nicht unterschreiten. Die Entfernung zu den Wohnbereichen sollte etwa einem Einzugsradius von 200 m entsprechen. Gem. Erlass können geeignete Gemeinschaftsanlagen auf die Gesamtfläche der Kategorie C angerechnet werden, wenn diese der Allgemeinheit dauernd zur Verfügung stehen.

Plätze der Kategorie C liegen oftmals innerhalb eng bebauter Wohngebiete und sind meist nur mit wenigen Geräten ausgestattet. Da sie nur einer sehr eng begrenzten Altersgruppe, die zudem schnell „herauswächst“, Spielanreize bietet, werden Spielflächen für kleinere Kinder mittlerweile meist in die Spielplätze des Typ-B integriert. Spielplätze des Typ-C befindet sich auch auf privaten Grundstücken von Gebäuden mit mehr als drei Wohnungen, da die für den Bau Verantwortlichen diese entspre-chend der Landesbauordnung anzulegen haben.

Durch die gewachsenen Strukturen der Stadt Troisdorf ist eine starre Aufteilung nach den vorgnannten Kategorien nicht wirklichkeitsnah. In den vergangenen Jahren wurde, wenn es die Größe der Fläche hergab, bei der Neugestaltung von Spielplätzen in Troisdorf auf eine Kategorie übergreifende Nutzungsmöglichkeit besonders geachtet. Demnach sind auf vielen Typ-B Spielplätzen auch Bereiche für kleinere Kinder zu finden und/ oder es wurden Geräte auch für Jugendliche aufgebaut.

Zustand

Das Baubetriebsamt führt das sogenannte Spielplatzkataster, in welchem sämtliche Informationen zu den einzelnen Spielgeräten gesammelt werden. Dort ist z.B. aufgeführt, wann und welche Reparaturen durchgeführt wurden oder werden, wann und ob ein Ersatz geplant ist und welche Ergebnisse die Kontrollen ergaben. Im Spielplatzkataster werden auch die Ergebnisse der Jahreshauptuntersuchung eingefügt. Auf Grundlage dieser Ergebnisse aktualisiert das Baubetriebsamt jährlich eine Bewertungsliste, die Aussagen über den aktuellen Zustand des Spielplatzes liefert. In dieser ist u.a. konkret aufgeführt, welche Geräte vom Abbau bedroht sind oder unter Beobachtung stehen. Auch liefert sie Aussagen zur erfahrungsgemäßen Lebenserwartung von Spielgeräten. Letztere kann der Erfahrung nach tatsächlich überschritten werden, ebenfalls jedoch unterschritten z.B., wenn Fäulnis aufgrund eines zu feuchten Untergrunds oder Pilzbefall einsetzt, der Nutzungsdruck ansteigt oder abnimmt oder (wiederkehrender) Vandalismus einer Spielfläche zusetzt. Zur Festlegung von Prioritäten für die Maßnahmenplanung ist die jeweils nach der Jahreshauptuntersuchung aktualisierte Bewertungsliste der Unterhaltung abzuwarten.

Freiflächen

Spielplätze müssen nicht komplett mit Spielgeräten zugebaut sein. Auch freie Flächen auf einem Spielplatz haben Spielwert, sie dienen z.B. Gruppen- oder Freispielen und spielen daher besonders im urbanen Raum eine wichtige Rolle bei der kindlichen Entwicklung. Nicht zuletzt entsprechen sie motorischen, sozialen und kreativen Bedürfnissen von Kindern. Mit Freiflächen sind an dieser Stelle ausdrücklich keine freien Sand- oder Fallschutzflächen gemeint, auf denen Geräte abgebaut wurden. Der Begriff bezieht sich auf z.B. Wiesenflächen, Hügel oder sonstige Freiräume auf einem Platz, die zum Spielen oder Verweilen genutzt werden können.

Nutzung

Welche Bedeutung hat ein Spielplatz für den Stadtteil und von welchem Personenkreis wird er wie sehr genutzt? Die Spielflächenunterhaltung erhält im Rahmen ihrer regelmäßigen Kontrollen Informationen darüber, wie stark eine Spielfläche genutzt wird. Die Beschaffenheit von Fallschutzflächen oder die Menge des Müllaufkommens beispielsweise geben Aufschluss über die Nutzung. Auch ist oft bekannt, ob der Platz zusätzlich von Kindertagesstätten, Tagespflegepersonen, Trogata oder Jugendzentren mitgenutzt, ob er als Ausflugsspielplatz selbst aus größerer Entfernung besucht oder in erster Linie von der direkten Nachbarschaft bespielt wird. Spielplätze, die mit ihrem vielfältigen Angebot den Bedarf eines gesamten Stadtteils abdecken und darüber hinaus z.T. auch noch stadtteilübergreifende Relevanz haben, haben bezüglich ihres Erhalts grundsätzlich eine hohe Priorität. Doch auch kleinere Spielplätze haben eine Bedeutung, sie dienen z.B. als Nachbarschaftstreffpunkt oder als Ort der Ruhe.

Vandalismus

Das Jugendamt steht im engen Austausch mit dem Baubetriebsamt und dem Ordnungsamt. Hinweise zu Vandalismus und besonders starker Vermüllung, insbesondere wiederkehrender Art, werden gesammelt und gegenseitig kommuniziert. Auf Plätzen, die immer wieder stark von Vandalismus betroffen sind, ist der Aufbau von entsprechend robusten bzw. vandalismussicheren Spielgeräten ratsam. Alle 50 Spielplätze werden regelmäßig wöchentlich kontrolliert und bei Bedarf gereinigt. Für Spielplätze, die besonders stark frequentiert sind, gibt es entsprechende Sonderkontrollen, die zusätzlich ca. 2-3-mal wöchentlich – zum Teil auch am Wochenende – stattfinden.

Die Entscheidung, ob ein Spielplatz auf die Liste für Sanierungsmaßnahme oder Ersatzbeschaffung und dann im weiteren Verlauf in die Jahresplanung kommt, hängt maßgeblich vom Zustand des Platzes ab. Spielgeräte werden nur abgebaut, wenn die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben ist. Bei einem Gerät, welches nicht mehr „der Mode“ entspricht, das sich jedoch in einem guten Zustand befindet, erfolgt kein Abbau.

Für die Gestaltung eines Spielplatzes muss jede Fläche individuell betrachtet werden. Was sind ihre Besonderheiten, wie ist die Beschaffenheit des Bodens, liegt der Platz eher trocken oder ist es sehr feucht, gibt es Unebenheiten, durch z.B. Wurzeln oder Hügel, die den Aufbau bestimmter Geräte nicht möglich machen und wer sind die Nutzer*innen. Gute Spielplätze bestehen aus mehr als standardisierten Spielelementen. Vielmehr bilden sie Räume, welche unterschiedlichste Spieldynamiken fördern und Kindern die Möglichkeit geben, individuell oder in der Gruppe ihre Kreativität auszuleben. Spielplätze sollten den Charakter ihrer Umgebung aufgreifen und diesen in bespielbare Landschaften umwandeln. So wird ein innerstädtischer Spielplatz eine ganz andere Erscheinung und Dynamik besitzen, als ein solcher, der sich am Siedlungsrand befindet.

6. Grundlegende Handlungsempfehlungen für Planung und Gestaltung

Die hier genannten Handlungsempfehlungen für die Maßnahmenplanung und Spielflächengestaltung ergänzen die aus den Bewertungskriterien abgeleiteten Vorgaben und Empfehlungen. Sie entsprechen dem wirtschaftlichen Einsatz der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Nachhaltigkeit von Sanierungsmaßnahmen: weist eine Fallschutzfläche Mängel auf, ist ein reiner Ersatz von Spielgeräten nicht möglich. Ziel ist es, perspektivisch alle Fallschutzflächen und Einfassungen auf Troisdorfer Spielplätzen derart herzurichten, dass ein Austausch einzelner Geräte in der Zukunft ohne weiteren kostenintensiven baulichen Aufwand möglich ist. Auch die Instandhaltung von Wegen und Zugängen spielt eine wichtige Rolle (s. auch Inklusion).

Nachhaltige Geräteauswahl: dies bedeutet z.B., dass auf einer Fläche, bei der es Probleme mit Feuchtigkeit gibt, keine Holzspielgeräte aufgebaut oder auf einer Fläche, die von wiederkehrendem Vandalismus betroffen ist, die Geräte entsprechend erprobt ausgewählt werden. Zudem sollte zur Verhinderung von Komplettabbauten beim Neukauf von Geräten darauf geachtet werden, dass Einzelteile ohne größeren Aufwand ausgetauscht werden können.

Ü3 vor U3: ist die Fläche groß genug, dann sollten Angebote immer kategorie-, also altersübergreifend, gestaltet werden. Jedoch stehen Spielgeräte für kleinere Kinder nur einer sehr begrenzten Nutzungsgruppe für einen kurzen Lebenszeitraum zur Verfügung. Verfügt die Fläche des Spielplatzes also nicht über ausreichend Platz für beide Angebote, sind Angebote für Kinder Ü3 in der Regel zu priorisieren.

Standortbeurteilung: es sollte eine regelmäßige Überprüfung stattfinden, ob Spielflächen am Standort noch bedarfsentsprechend sind. Hierbei macht es bei einem Spielplatz des Typ-C oder -B zwingend Sinn, sich nicht allein auf die Gesamtzahl der Kinder im Stadtteils zu fokussieren, sondern je nach Art der Fläche die Zahlen im (unmittelbaren) Radius des Platzes zu betrachten. Eine Stilllegung sollte dort eine Option sein, wo ein Standort nicht mehr genutzt wird. Für den Fall, dass sich der Bedarf wieder erhöht, sollte die Möglichkeiten zur Reaktivierung jedoch bestehen bleiben.

Aufwertung bestehender Spielflächen vor Neubau: bei Planungen von freien Flächen für Spielplätze in Neubaugebieten wird das Jugendamt um Stellungnahme gebeten. Von dort wird geprüft, wie sich der Spielflächenbedarf des Stadtteils darstellt, wie viele öffentliche Spielplätze sich bereits in der Nähe des Baugebietes befinden und wie groß und attraktiv diese gestaltet sind. Weitere Entscheidungskriterien zur Planung eines neuen Spielplatzes durch die Stadt Troisdorf ist die Anzahl der dort aktuell geplanten Wohneinheiten und ob dieses Neubaugebiet in den kommenden Jahren evtl. noch um weitere einzelne Bauabschnitte erweitert werden soll. Grenzen entsprechend große öffentliche Spielflächen an Neubaugebiete, können diese ggfs. den Bedarf mit abdecken. Auf einen Neubau durch die Stadt kann in diesem Fall verzichtet werden. Hiervon unberücksichtigt bleibt natürlich die durch die städtische Satzung verankerte Pflicht zum Bau kleinerer Spielflächen bei entsprechender Anzahl von Wohneinheiten durch Investor*innen als Voraussetzung zum Erhalt einer Baugenehmigung.

7. Troisdorfer Bestandsaufnahme, Auswertung und Bedarfsanalyse

An dieser Stelle folgt die Bestandsaufnahme der einzelnen Spiel-, Bolz- und weiteren Sportflächen in Zuständigkeit des Jugendamtes und deren Bewertung unter Nennung eines individuellen Handlungsbedarfs. Der individuelle Handlungsbedarf jedes einzelnen Spielplatzes wird zur besseren Übersicht anhand eines Farbschemas dargestellt und ergibt sich aus dem aktuellen Zustand der Spielgeräte und Fläche. Die anschließende Gesamtauswertung der einzelnen Stadtteile vollzieht sich gemäß der unter Punkt 5.1 beschriebenen Kriterien. Bewertung und Beschreibung spiegelt den bei der Konzeptionserstellung aktuellen Stand wider (Stand Januar 2023).

Kein Handlungsbedarf: die Spielfläche wurde innerhalb der letzten drei Jahren neugestaltet oder wird im Jahr 2023 neugestaltet **und/oder** die Spielgeräte sind in einem guten Zustand oder werden im Rahmen der Ersatzbeschaffungsmaßnahmen noch im Jahr 2023 ersetzt.

Kein dringender Handlungsbedarf: bezüglich des Zustands der Geräte besteht aktuell kein dringender Handlungsbedarf. Sie befinden sich in einem zufriedenstellenden Zustand, sind jedoch schon älter und stehen daher unter Beobachtung.

Handlungsbedarf: auf einer Fläche haben bereits Abbauten stattgefunden und/oder es stehen innerhalb der nächsten 12 -24 Monate weitere Abbauten an. Eine Reparatur ist nicht mehr möglich. Die Fläche bietet durch ihre Ausstattung, Beschaffenheit und/oder Lage jedoch noch Möglichkeiten der Kompensation.

Dringender Handlungsbedarf: die Spielfläche steht (fast) leer und/oder es steht bzw. stehen zeitnah, d.h. voraussichtlich innerhalb der nächsten 12 Monate, ein Abbau oder mehrere Abbauten an. Die Spielfläche bietet keine oder nur noch sehr eingeschränkte Spielmöglichkeiten oder es liegen anderweitige Probleme vor, die eine Nutzung der Fläche stark einschränken oder innerhalb der nächsten 12 Monate stark einschränken werden.

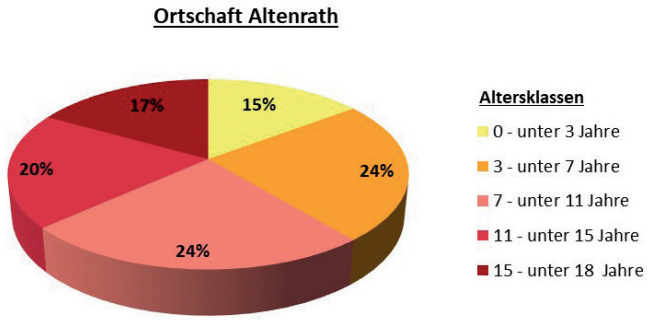
►Der individuelle Handlungsbedarf jeder einzelnen Spielfläche isoliert betrachtet, sagt vorerst nichts darüber aus, ob ein Spiel- oder Bolzplatz als Maßnahme zu priorisieren ist. Er beschreibt zunächst einen Bedarf anhand des Zustands. So steht ein Spielplatz mit dringendem Handlungsbedarf nicht in jedem Fall auf der Prioritätenliste einer Jahresplanung, wenn z.B. die restliche Spielplatzausstattung und -verteilung in einem Stadtteil im Vergleich zu einem anderen Stadtteil sehr gut ist.

Über die Priorisierung entscheidet unter Berücksichtigung aller Kriterien im Stadtteilvergleich der Jugendhilfeausschuss auf Grundlage der Empfehlungen des Arbeitskreis Spiel- und Bolzplätze.

7.1. Altenrath

Altenrath gehört mit seinen **2.275 Einwohner*innen** (Stand 31.08.2022) zu den kleineren Stadtteilen und liegt mitten in der Wahner Heide. Der am weitesten vom Troisdorfer Zentrum entfernte Ortsteil bietet seinen Bewohner*innen viel umliegende Natur.

Der Stadtteil ist geprägt von dörflichen Strukturen und Ein- und Mehrfamilienhausbebauung.



Längsbroich

Spielplatz





Größe	3.087,5 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Kombigerät mit Anbaurutsche, axiale Wippe, Seilbahn, Doppelschaukel, Reckstangen
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand. Der Spielplatz wurde 2020 mit neuen Geräten bestückt.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz mit Relevanz für den gesamten Stadtteil
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Rübkamp

Spielplatz in unmittelbarer Nähe zum Jugendzentrum.





Größe	2.342,6 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** 2 Kombigeräte, Nestschaukel, Doppelschaukel, Federwippe, Hangrutsche, 2 Spielhäuser, Tischtennisplatte
Zustand der Geräte	Der Spielplatz wurde 2022 und 2023 mit fünf neuen Geräten bestückt, darunter ein Kombigerät für kleinere Kinder. Das andere Kombigerät ist alt und steht unter Beobachtung. Es befindet sich aktuell noch in einem zufriedenstellenden Zustand.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen und Hügeln
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz mit Relevanz für den gesamten Stadtteil
Vandalismus	Grundsätzlich keine Probleme. Im Rahmen der Baumaßnahmen kam es 2022 mehrfach zu mutwilliger Beschädigung vom neu verlegten Untergrund sowie zum Aufbruch der Bauzäune.
►Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich zum größten Teil in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein dringender Handlungsbedarf.

Auswertung



Gesamtfläche Spielflächen in Altenrath	5.430 m²
Kinder und Jugendliche	432
Fläche pro Kind / Jugendlichem:	12,6 m² = überdurchschnittlich
Bedarf gem. Durchschnitt Troisdorf:	432 x 8,8 m² = 3.802 m²
Sozialstrukturindex (2020):	93,11 = unterdurchschnittlicher Bedarf
Kompensationsflächen:	Kleinspielfeld, landschaftliche Freiräume, verkehrsberuhigte Bereiche, Jugendzentrum

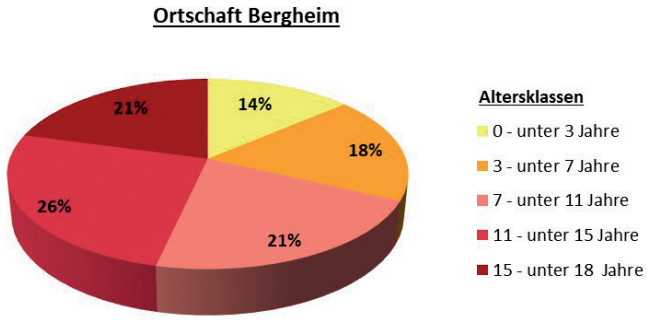
►Altenrath liegt bezüglich der zur Verfügung stehenden Fläche pro Kind / Jugendlichem deutlich über dem städtischen Durchschnitt. Der Stadtteil hat zwei Spielplätze. Beide Spielplätze befinden sich in einem guten Zustand und wurden in den letzten zwei Jahren mit neuen Geräten bestückt. Angebote speziell für kleinere Kinder befinden sich auf dem Spielplatz Rübkamp.

Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

7.2. Bergheim

Bergheim ist mit seinen **5.743 Einwohner*innen** (Stand 31.08.2022) im Zentrum ein kleinräumiges Dorf mit den Siegauen als beliebtes Erholungsgebiet. Seit der Eingemeindung 1869 hat sich die Zahl der Einwohner*innen mehr als verdoppelt.

Neben der vorhandenen Mehrfamilienhausbebauung ist die Einfamilienhausbebauung innerhalb der dörflichen Strukturen prägend.



Elsa-Brandström-Str.

Spielpatz inmitten des Wohngebietes Am Krausacker.





Größe	2.165,7 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Großes Kombigerät mit Anbaurutsche, Wackelbrücke, Nestschaukel, Doppelschaukel mit Kleinkindersitz, 2 Hütten, 2 Federtiere, Tischtennisplatte
Zustand der Geräte	Ein Großteil des Spielplatzes wurde 2019 neugestaltet und mit Geräten bestückt, die sich in einem guten Zustand befinden. Die Hütten im vorderen Bereich sind älter und stehen daher unter Beobachtung.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz mit Relevanz für den gesamten Stadtteil
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf, da sich der Großteil des Platzes durch die Sanierung 2019 in einem guten Zustand befindet.

Am Krausacker

Kleinkinderspielplatz





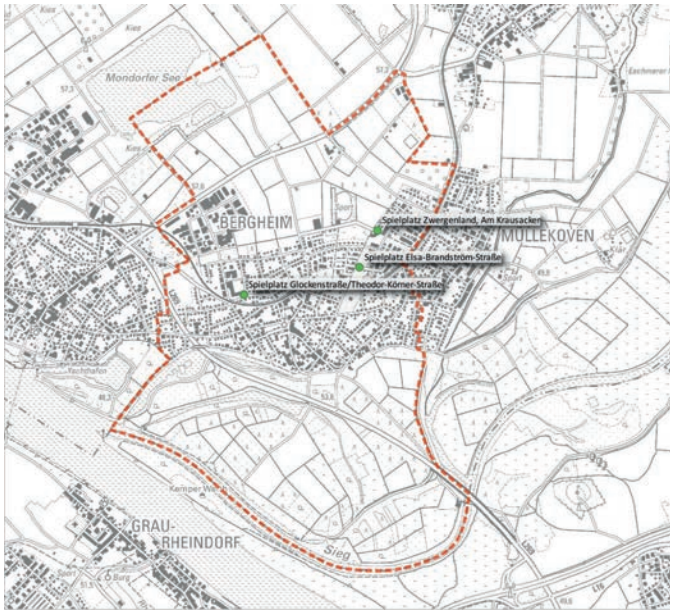
Größe	673,7 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C Kleinkinder** Einzelbalanciergerät, Gruppenbalanciergerät, Hütte, Tisch, Kleinkinderkombigerät mit Anbaurutsche, Kleinkinderschaukel
Zustand der Geräte	Die Geräte sind älter und haben noch eine voraussichtliche Lebensdauer von maximal zwei Jahren.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz für Kleinkinder
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Im Laufe der nächsten zwei Jahre müssten voraussichtlich alle Geräte abgebaut werden. Es besteht Handlungsbedarf.

Theodor-Körner-Str.

Spielplatz in Neugestaltung

Größe	625,6 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**Künftig: C/B Kleinkinder, Kinder**
Zustand der Geräte	
Freiflächen	
Nutzung	
Vandalismus	
▶ Handlungsbedarf	Der Spielplatz wird im Jahr 2023 mit neuen Geräten bestückt.

Auswertung



Gesamtfläche Spielflächen in Bergheim	3.465 m²
Kinder und Jugendliche	1.031
Fläche pro Kind / Jugendlichem:	3,4 m² = weit unterdurchschnittlich
Bedarf gem. Durchschnitt Troisdorf:	1.031 x 8,8 m² = 9.073 m²
Sozialstrukturindex (2020):	84,61 = unterdurchschnittlicher Bedarf
Kompensationsflächen:	Kleinspielfeld, landschaftliche Freiräume, verkehrsberuhigte Zonen, Jugendzentrum

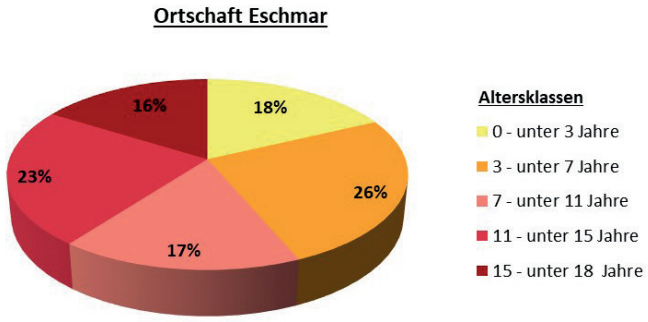
►Bergheim liegt bezüglich der zur Verfügung stehenden Fläche pro Kind / Jugendlichem weit unter dem städtischen Durchschnitt. Sozialräumlich ist dieser Stadtteil allerdings sinnvollerweise zusammen mit Müllekoven zu betrachten. Dieser Stadtteil ist mit weit überdurchschnittlicher Spielfläche ausgestattet. Der Stadtteil Bergheim hat insgesamt drei Spielplätze. Der Spielplatz Elsa-Brandström-Str. befindet sich in einem guten Zustand. Der Spielplatz Theodor-Körner-Str. wird in diesem Jahr mit neuen Geräten bestückt. Die Geräte des Kleinkinderspielplatzes Am Krausacker stehen aufgrund ihres vorangeschrittenen Alters unter Beobachtung und haben noch eine voraussichtliche Lebensdauer von 12 bis max. 24 Monaten.

Da Bergheim weit unter dem städtischen Spielflächendurchschnitt liegt und auf dem Spielplatz Theodor-Körner-Str. aufgrund seiner geringen Größe und starken Durchwurzelung nur einige wenige Geräte neu aufgebaut werden können, besteht für den Spielplatz Am Krausacker in den kommenden Jahren nach Abbau der Geräte Handlungsbedarf. Ob die Fläche dann weiterhin ausschließlich Angebote für Kleinkinder bereithalten soll, wäre zu überlegen.

7.3. Eschmar

Eschmar gehört mit **3.449 Einwohner*innen** (Stand 31.08.2022) zu den kleineren Ortsteilen und grenzt an die Siegauen. Das ehemalige Neubaugebiet „Gartenstadt Eschmar“ wurde im letzten Jahr erweitert.

In Eschmar ist die Einfamilienhausbebauung prägend.



Rheinstraße

Spielplatz in zentraler Lage an der Durchgangsstraße.





Größe	1.082,2 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** 2 Federtiere, Stehwippe, Schaukel, Tischtennisplatte
Zustand der Geräte	Die noch vorhandenen Geräte sind in einem zufriedenstellenden Zustand. Fallschutz und Einfassungen bedürfen einer Überarbeitung.
Freiflächen	Gering
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
►Handlungsbedarf	Viele Geräte wurden abgebaut. Ein reiner Austausch der abgebauten Geräte ist nicht möglich, da eine Überarbeitung des Platzes im Hinblick auf Einfassungen und Fallschutz notwendig ist. Es besteht Handlungsbedarf.

Braschosweg

Spielpatz unmittelbar neben der Eschmarer Grundschule.





Größe	1.178,1 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**B Kinder** Kletter- und Balancierkombination mit Anbaurutsche, Dreier-Reckstange, Vierer-wippe, Nestschaukel
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand.
Freiflächen	Große Wiesenfläche unterhalb des Spielplatzes
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz, der in den Pausen auch von den Schüler*innen der Grundschule genutzt wird.
Vandalismus	Keine Probleme
▶Handlungsbedarf	Der Spielplatz wurde 2021 und 2022 komplett neugestaltet. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Hohner Weg

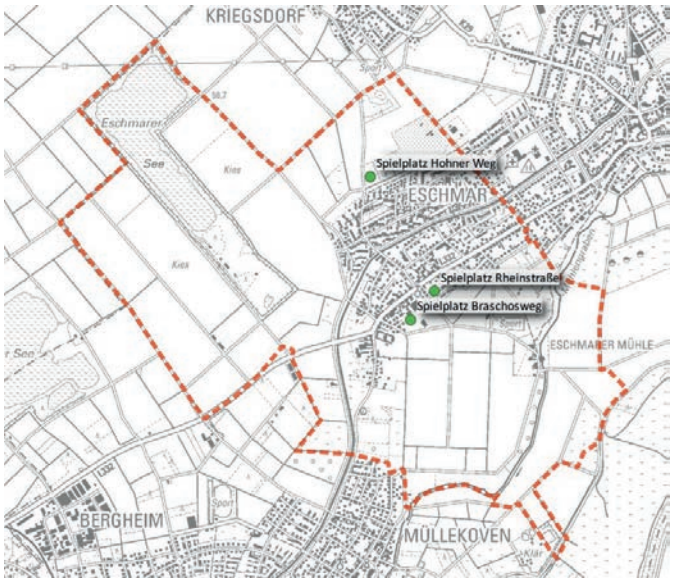
Einer der größten Spielplätze Troisdorfs angrenzend an das Neubaugebiet E 65.





Größe	7.841,3 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Federtier, Federwippe, Doppel-Reckstange, Drehscheibe, Sandbagger, Doppelschaukel, Seilklettergerät mit Anbaurutsche
Zustand der Geräte	Die Geräte sind zum Teil älter und stehen daher unter Beobachtung. Sie befinden sich jedoch noch in einem zufriedenstellendem Zustand.
Freiflächen	In hohem Maße vorhanden in Form von Wiesenflächen und Hügeln
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz mit Relevanz für den gesamten Stadtteil sowie für das in der Nähe liegende Neubaugebiet
Vandalismus	Keine Probleme
►Handlungsbedarf	Bezüglich des Zustands der Geräte besteht derzeit kein dringender Handlungsbedarf. In Hinblick auf das Neubaugebiet E65 könnte der Spielplatz Hohner Weg in den kommenden Jahren mit weiteren Geräten bestückt werden.

Auswertung



Gesamtfläche Spielflächen in Eschmar	10.103 m²
Kinder und Jugendliche	606
Fläche pro Kind / Jugendlichem:	16,7 m² = weit überdurchschnittlich
Bedarf gem. Durchschnitt Troisdorf:	606 x 8,8 m² = 5.333 m²
Sozialstrukturindex (2020):	67,23 = weit unterdurchschnittlicher Bedarf
Kompensationsflächen:	landschaftliche Freiräume, verkehrsberuhigte Zonen, Kleinspielfeld, Schulhof

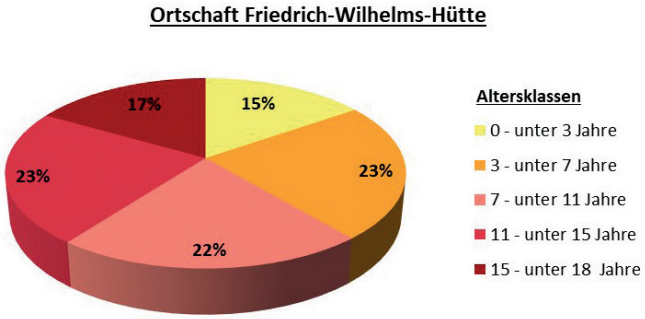
► Die jedem Kind / Jugendlichem zur Verfügung stehende Quadratmeterzahl an Spielfläche liegt in Eschmar sehr deutlich über dem städt. Durchschnitt. Eschmar hat drei Spielplätze. Der Spielplatz Braschosweg wurde kürzlich komplett neugestaltet. Der Spielplatz Rheinstr. ist nicht mehr gut bestückt, jedoch befindet sich dieser in unmittelbarer Nähe zum Spielplatz Braschosweg und kann dadurch noch gut kompensiert werden.

Auf dem weitläufigen Spielpatz Hohner Weg wäre noch ausreichend Platz für weitere Geräte für alle Altersgruppen, insbesondere im Hinblick auf das fertiggestellte Neubaugebiet E65, für welches kein neuer Spielplatz vorgesehen ist, da der SP Hohner Weg in unmittelbarer Nähe liegt. Dieser könnte durch die Ausstattung mit weiteren Geräten als Standort für den gesamten Stadtteil attraktiver gestaltet werden.

7.4. Friedrich-Wilhelms-Hütte

Friedrich-Wilhelms-Hütte zählt **7.169 Einwohner*innen** (Stand 31.08.2022).

Der Stadtteil ist geprägt durch seine Mehrfamilienhausbebauung und insbesondere durch Großwohnstrukturen mit gefördertem Wohnungsbau im Norden des Stadtteils. Es gibt aber auch viele Einfamilienhaussiedlungen.



Karl-Kuhn-Platz

Spielplatz an der Sieg





Größe	1.163,7 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Doppelschaukel mit Kleinkindersitz, Kletterkombigerät mit Anbaurutsche, Wasserspielschnecke, Federtier, Federwippe
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand. Das große Kombigerät wurde 2022 neu aufgebaut.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz. Der Spielplatz wird ebenfalls von Tagespflegepersonen genutzt.
Vandalismus	Keine Probleme
►Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Kurt-Schuhmacher-Str.

Spielplatz am Sportplatz





Größe	1.497,1 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Große Felsenkletter-und Balancierkombination mit Anbaurutsche, Kombigerät für Kleinkinder, Doppelschaukel, eingefasster Sandkasten
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz. Viele Kinder nutzen den Platz vor und nach dem Fußballtraining.
Vandalismus	Keine Probleme
►Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Lahnstraße

Spielpatz im Stadtteilpark mit Skateanlage und Basketballplatz.





Größe	9.660,8 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Nestschaukel, Doppelschaukel für Kleinkinder, Bockrutsche, Kombigerät, Rutschenturm, Skateanlage und Basketballplatz
Zustand der Geräte	Der Rutschenturm wurde Ende 2022 neu aufgebaut, die Nestschaukel und die Bockrutsche sind ebenfalls in einem guten Zustand. Das Kombigerät aus Holz und die Kleinkinderschaukel stehen unter Beobachtung und müssen voraussichtlich innerhalb der nächsten 12 Monate abgebaut werden. Die Elemente auf der Skateranlage haben starke Mängel und werden noch dieses Jahr abgebaut. Die beiden Basketballständer haben noch eine Nutzungsdauer von höchstens einem Jahr.
Freiflächen	In hohem Maße vorhanden durch Lage im Stadtteilpark
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz mit Relevanz für den gesamten Stadtteil. Es besteht ein hoher Nutzungsdruck.
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Wenn das Kombigerät aus Holz und die Kleinkinderschaukel abgebaut werden, besteht für den Spielplatz in den kommenden Jahren Handlungsbedarf. Er verfügt zwar über einen neuen Rutschenturm, jedoch ist dieser auf Dauer nicht in der Lage, den hohen Nutzungsdruck des Spielplatzes zu bedienen. Für die Skateanlage und das Basketballfeld besteht dringender Handlungsbedarf. Gem. JHA Beschluss vom 01/2023 steht der Ersatz der Skateelemente auf der Prioritätenliste für das Jahr 2023, ebenso die Erneuerung des Basketballfeldes.

Nelkenstraße

Spielplatz





Größe	481,6 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Klettergerät mit Anbaurutsche, Federtier, Sandkasten, Nestschaukel
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand. Das Klettergerät wurde erst Anfang 2023 neu aufgebaut.
Freiflächen	Nicht vorhanden
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz. Der Spielplatz wird ebenfalls von Tagespflegepersonen genutzt.
Vandalismus	Keine Probleme
▶Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Pfarrer-Wünneberg-Str.

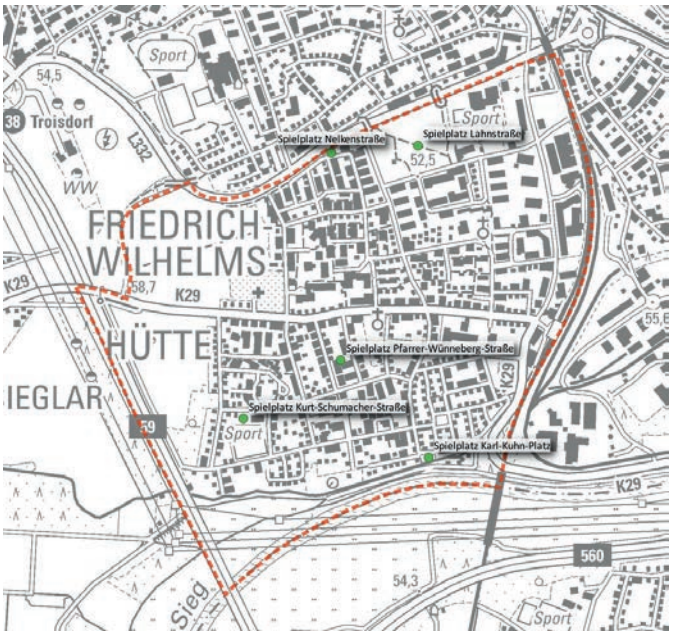
Kleinster Spielplatz in Troisdorf





Größe	178,8 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Spielhaus, Sandbagger, Federwippe
Zustand der Geräte	Das Spielhaus muss zeitnah abgebaut werden, der Zustand der anderen beiden Geräte ist gut. Die Einfassungen sind defekt und müssen ausgetauscht werden.
Freiflächen	Nicht vorhanden
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz. Der Platz wird täglich vormittags von Tagespflegepersonen genutzt.
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Wenn das Spielhaus abgebaut wird, bleiben nur noch Federtier und Sandbagger. Auch die Einfassungen haben Spielwert, da sie nach Rückmeldungen der Tagespflegepersonen zum Spielen mitgenutzt werden. Diese befinden sich ebenfalls in einem schlechten Zustand. Es besteht dringender Handlungsbedarf.

Auswertung



Gesamtfläche Spielflächen in FWH	12.982 m²
Kinder und Jugendliche	1.331
Fläche pro Kind / Jugendlichem:	9,8 m² = leicht überdurchschnittlich
Bedarf gem. Durchschnitt Troisdorf:	1.331 x 8,8 m² = 11.713 m²
Sozialstrukturindex (2020):	126,21 = höchster Wert Troisdorfs
Kompensationsflächen:	Kleinspielfeld, verkehrsberuhigte Zonen, Abenteuerspielplatz

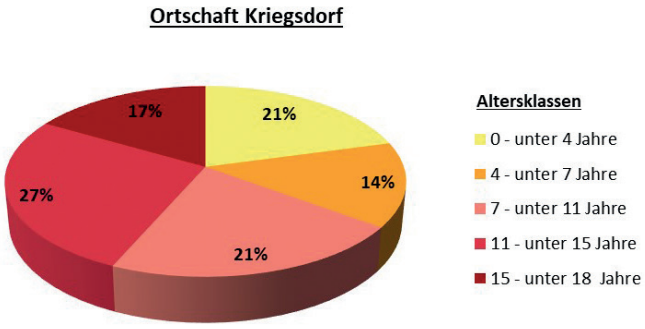
►FWH liegt mit seiner Spielflächengesamtfläche pro Kind / Jugendlichem leicht über dem städtischen Durchschnitt. Voraussichtlich Ende des Jahres 2025 wird zudem ein neuer öffentlicher Spielplatz am westlichen Ortsrand im Neubaugebiet H54 entstehen. Dieser Platz mit seinen ca. 1500 m² wird dann auf die Gesamtfläche der Spielflächen in FWH angerechnet. Der Stadtteil Friedrich-Wilhelms-Hütte verfügt aktuell über insgesamt 5 Spielplätze. Hinzu kommen noch eine Skateranlage sowie ein Basketballplatz im Stadtteilpark.

Auf zwei Plätzen besteht z.T. dringender Handlungsbedarf, darunter der von allen Altersgruppen hoch frequentierte Spielplatz Lahnstraße incl. Skateanlage und Basketballplatz. Diese Flächen stehen unter einem hohen Nutzungsdruck. Ihnen kommt, nicht zuletzt aufgrund der dichten Bebauung und des hohen Sozialstrukturindexes des Stadtteils, eine große Bedeutung zu. Die Skateanlage wird in diesem Jahr, spätestens aber im Jahr 2024, mit neuen Elementen bestückt. Ebenso steht die Sanierung der Basketballfläche bereits auf der Prioritätenliste für das Jahr 2023. Für den Spielplatz Lahnstr. wäre aufgrund der starken Nutzung in den kommenden Jahren eine Aufwertung sinnvoll.

7.5. Kriegsdorf

Kriegsdorf gehört zu den kleineren Stadtteilen Troisdorfs mit insgesamt **3.339 Einwohner*innen** (Stand 31.08.2022). Die ländliche Ausprägung des Stadtteils und der Ur-Kern sind bis heute erhalten geblieben. Im Laufe der Zeit entstanden neue Wohngebiete, wie z.B. das sogenannte Musikerviertel und zuletzt das Neubaugebiet „Im Schonsfeld“.

In Kriegsdorf gibt es keine Hochhäuser, sondern vorwiegend Einfamilienhaussiedlungen.



Im Schonsfeld

Spielplatz





Größe	2.125,1 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Seilbahn, Klettergerät, Kletterturm mit verschiedenen Auf-und Abgängen inkl. Rutsche, Nestschaukel, Kleinkinderschaukel, 2 Federtiere, Federwippe, Podest, 2 Sandförderbänder
Zustand der Geräte	Die Geräte sind alle älter und werden spätestens in zwei Jahren am Ende ihrer Nutzungsdauer angelangt sein.
Freiflächen	In hohem Maße vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz mit Relevanz für den gesamten Stadtteil
Vandalismus	Keine Probleme
▶Handlungsbedarf	Die zu erwartende Lebensdauer der Geräte beträgt hier voraussichtlich noch 12 – 24 Monate. Es besteht Handlungsbedarf.

Flotowstraße

Spielplatz mit geregelten Öffnungszeiten.





Größe	728,7 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Doppelschaukel, Bockrutsche, 2 Federtiere, Tischtennisplatte
Zustand der Geräte	Die Geräte sind überwiegend älter und stehen daher unter Beobachtung. Sie befinden sich jedoch noch in einem zufriedenstellenden Zustand
Freiflächen	Nicht vorhanden
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz.
Vandalismus	Keine Probleme
►Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich aktuell in einem zufriedenstellenden Zustand. Sie stehen aber aufgrund ihres Alters unter Beobachtung. Es besteht derzeit kein dringender Handlungsbedarf.

Bussardweg

Spielplatz mit hohem Baumbestand an einem angrenzenden Wäldchen.





Größe	851,1 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Nestschaukel, Bockrutsche, 2 Federtiere, 2 Tischtennisplatten
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand.
Freiflächen	Gering
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz.
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Amselweg

Spielplatz unmittelbar neben Sportplatz und Kleinspielfeld.





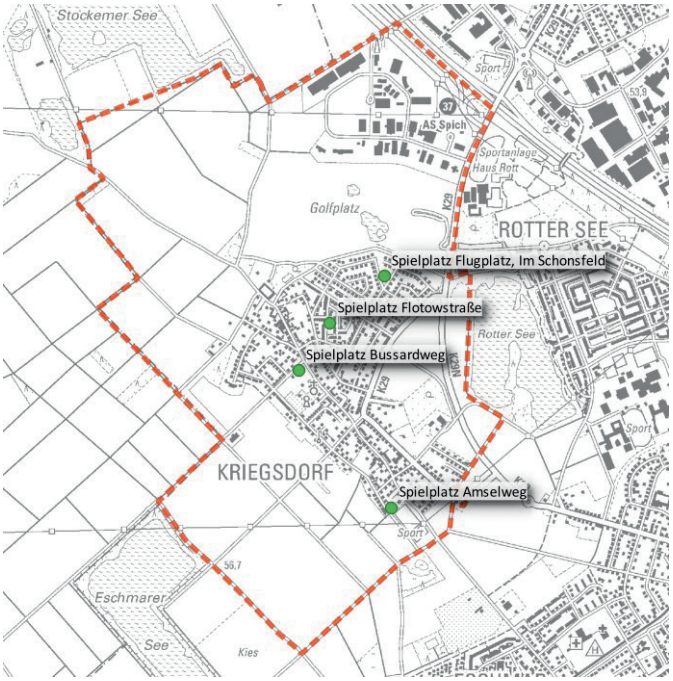
Größe	979,5 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Große Kletterkombination mit verschiedenen Auf- und Abgängen inkl. Rutsche, Doppelschaukel und Nestschaukel
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand. Der Platz wurde 2018 komplett neu gestaltet.
Freiflächen	Gering
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz.
Vandalismus	Keine Probleme
▶Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Basketballplatz Habichtweg

Kleine, asphaltierte Fläche mit einem Basketballständer in unmittelbarer Nähe zum Sportplatz und dem Spielplatz Amselweg. Der Platz befindet sich in einem guten Zustand.

Größe	107 m²

Auswertung



Gesamtfläche Spielflächen in Kriegsdorf	4.791 m²
Kinder und Jugendliche	698
Fläche pro Kind / Jugendlichem:	6,9 m² = unterdurchschnittlich
Bedarf gem. Durchschnitt Troisdorf:	698 x 8,8 m² = 6.142 m²
Sozialstrukturindex (2020):	82,29 = unterdurchschnittlicher Bedarf
Kompensationsflächen:	Kleinspielfeld, landschaftliche Freiräume, verkehrsberuhigte Zonen. Die Freizeitanlage Rotter See gehört nicht zu Kriegsdorf, liegt aber in unmittelbarer Nähe.

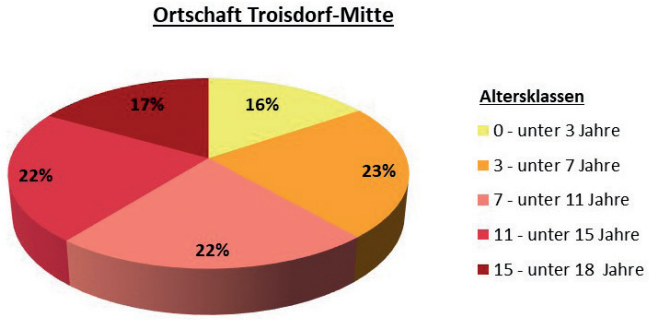
►Die jedem Kind / Jugendlichem zur Verfügung stehende Quadratmeterzahl an Spielfläche liegt in Kriegsdorf unter dem städt. Durchschnitt. Jedoch handelt es sich mit Blick auf die bewohnte Gesamtfläche Kriegsdorfs um eine gute Spielplatzverteilung. Sozialräumlich ist dieser Stadtteil sinnvollerweise gemeinsam mit Rotter See zu betrachten. Dieser Stadtteil verfügt über deutlich überdurchschnittlich viel Spielfläche. Kriegsdorf hat vier Spielplätze und einen kleinen Basketballplatz. Ein Spielplatz wurde 2018 komplett neugestaltet.

Der Spielplatz Im Schonsfeld steht aufgrund des vorangeschrittenen Alters seiner Geräte unter Beobachtung. Dort werden voraussichtlich in den nächsten ein bis zwei Jahren einige Abbauten anstehen. Hier besteht in den kommenden Jahren Handlungsbedarf.

7.6. Troisdorf-Mitte

Troisdorf-Mitte ist der größte Stadtteil mit **17.300 Einwohner*innen** (Stand 31.08.2022) und bietet einen Mix aus moderner Architektur und traditionellem Fachwerk mit einer modern gestalteten Fußgängerzone.

Der Stadtteil ist im Wesentlichen geprägt durch seine Mehrfamilienhausbebauung. Großwohnstrukturen und geförderter Wohnungsbau finden sich vorwiegend im Süden des Stadtteils.



Carl-Diem-Str.

Spielplatz





Größe	970,2 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Sandbagger, Kleinkinderschaukel, Federwippe, kleines Kombigerät mit Anbaurutsche
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand.
Freiflächen	Gering
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Burg Wissem

Spielplatz im Park der Burg Wissem.





Größe	2.090,8 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Klettertier, Hütte, Matschanlage, Nestschaukel, Schaukel, axiale Wippe, Federwippe, 2 Federtiere, Kletterkombination mit Anbaurutsche groß, Kletterkombination mit Anbaurutsche klein, große Sitzgruppe, Unterstand mit Bänken
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand.
Freiflächen	Gering
Nutzung	Spielplatz mit Relevanz für den gesamten Stadtteil. Der Spielplatz hat auch stadtteilübergreifende und z.T. überregionale Relevanz. Es besteht ein hoher Nutzungsdruck.
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Richard-Wagner-Platz

Spielplatz in Neugestaltung

Größe	592,3m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**Künftig: C Kleinkinder**
Zustand der Geräte	
Freiflächen	
Nutzung	
Vandalismus	
▶ Handlungsbedarf	Der Spielplatz wird im Jahr 2023 neugestaltet.

Schreberstraße

Spielplatz in einer Kleingartenkolonie





Größe	630,3 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Sandkasten, Bockrutsche, Einzelbalanciergerät, Schaukel
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
►Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Egerländerstraße

Spielplatz und Basketballfläche in Neugestaltung + Bolzplatz

Größe	5.491,6 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**Künftig: C/B/A Kleinkinder, Kinder, Jugendliche**
Zustand der Geräte	
Freiflächen	
Nutzung	
Vandalismus	
►Handlungsbedarf	Der Spielplatz wird im Jahr 2023 inkl. einer kleinen Basketballfläche neugestaltet. Der vorhandene Bolzplatz bleibt bestehen.

Am Wasserwerk

Spielplatz und Bolzplatz





Größe	3.080 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Hütte, Tischtennisplatte, 2 Tore, Schaukel, Federtier, axiale Wippe, großes Kombigerät mit Anbaurutsche, kleines Kombigerät mit Anbaurutsche, Sitztribüne aus Natursteinen, kleiner Bolzplatz
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand. Der Spielplatz wurde 2021/22 komplett mit neuen Geräten bestückt inkl. Errichtung eines neuen Bolzplatzes.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz mit Relevanz für den gesamten Stadtteil. Der Platz wird auch vom gegenüberliegenden Jugendzentrum als Außenbereich genutzt. Es besteht ein hoher Nutzungsdruck.
Vandalismus	Es kommt immer wieder zu Sachbeschädigungen.
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Der Bolzplatz wurde 2022 neugestaltet. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Adolf-Friedrich-Straße / Am Strandbad

Spielplatz





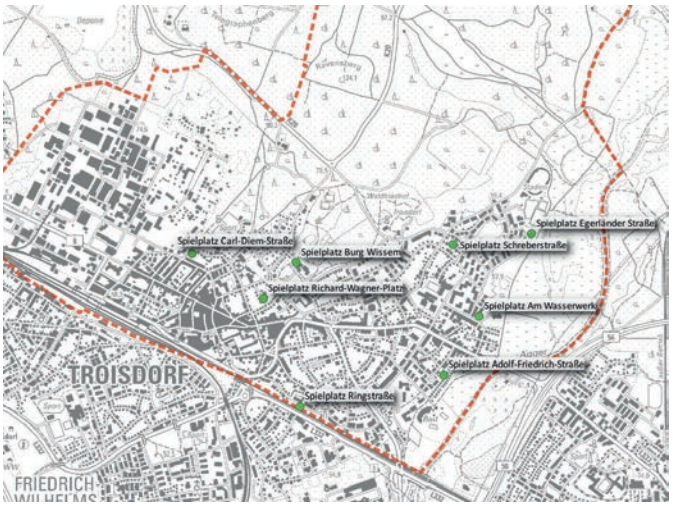
Größe	1.604 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Kombigerät mit Anbaurutsche, Doppelschaukel mit Kleinkindersitz, Federtierwippe, Einzelbalanciergerät, Gruppenbalanciergerät, Tischtennisplatte
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand.
Freiflächen	In hohem Maße vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	2023 erstmalig aufgetreten in Form von Sachbeschädigung
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Ringstraße

Spielplatz und Bolzplatz in Neugestaltung

Größe	3.643 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**Künftig: C/B/A Kleinkinder, Kinder, Jugendliche**
Zustand der Geräte	
Freiflächen	
Nutzung	
Vandalismus	
▶ Handlungsbedarf	Spielplatz und Bolzplatz werden im Jahr 2023 neugestaltet.

Auswertung



Gesamtfläche Spielflächen in Troisdorf-Mitte	18.103 m²
Kinder und Jugendliche	2.915
Fläche pro Kind / Jugendlichem:	6,2 m² = unterdurchschnittlich
Bedarf gem. Durchschnitt Troisdorf:	2.915 x 8,8 m² = 25.652 m²
Sozialstrukturindex (2020):	106,34 = überdurchschnittlicher Bedarf
Kompensationsflächen:	Kleinspielfeld, verkehrsberuhigte Zonen, Vogelpark, Park an der Burg Wissem, Spielgeräte in der Fußgängerzone

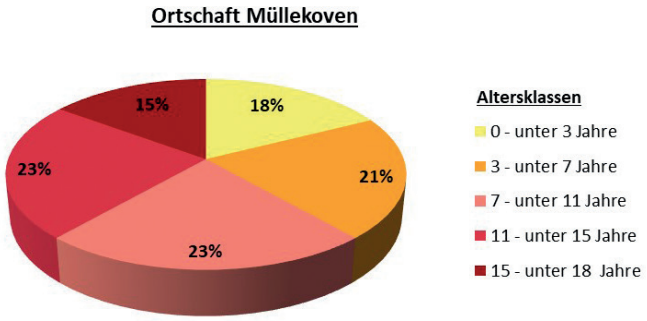
►Die jedem Kind / Jugendlichem zur Verfügung stehende Quadratmeterzahl an Spielfläche liegt in Troisdorf-Mitte unter dem städt. Durchschnitt. Der Stadtteil verfügt über insgesamt 8 Spielplätze. Drei Spielplätze werden in diesem Jahr neugestaltet. Der Spielplatz Wasserwerk wurde im Jahr 2022 komplett saniert. Die anderen Spielflächen befinden sich in einem guten Zustand. Sie sind über den gesamten Stadtteil gut verteilt und bieten Angebote für alle Altersgruppen.

Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

7.7. Müllekoven

Müllekoven grenzt unmittelbar an die Siegauen und ist mit **1.867 Einwohner*innen** (Stand 31.08.2022) der kleinste Stadtteil Troisdorfs. Seinen ursprünglich von Landwirtschaft und Obstbau geprägten Charakter hat Müllekoven sich bis heute erhalten.

Den Stadtteil prägen dörfliche Strukturen mit überwiegender Einfamilienhausbebauung.



Auf dem Axberg

Spielplatz mit hohem Baumbestand an den Siegauen





Größe	2.731 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** 2 Sandspieltische, Nestschaukel, 3 Gruppenbalanciergeräte, Kletterkombination mit Anbaurutsche, Doppelschaukel, Einzelbalanciergerät, Regenwasserlauf
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand. Der Spielplatz wurde 2020 neugestaltet.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz, Ausflugsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
►Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Spielplatz Am Stein

Naturnaher Spielplatz und Bolzplatz an den Siegauen





Größe	5.807 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Tunnelrutsche, Rutsche mit Podest, Nestschaukel, 2 Federtiere, Picknicktisch, Bolzplatz
Zustand der Geräte	Die noch vorhandenen Tunnelrutsche hat eine voraussichtliche Lebensdauer von einem Jahr. Ferner gibt es Probleme mit der Fallschutzdurchwurzelung und defekten Einfassungen auf der Fläche. Die Federtiere und die Nestschaukel wurden 2021/22 neu aufgebaut, ebenso die Bolzplatztore.
Freiflächen	In hohem Maße vorhanden in Form von Wiesenflächen und Hügeln
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz, Ausflugsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
►Handlungsbedarf	Der große Spielplatz ist nicht mehr gut bestückt. Es mussten in den letzten Jahren bereits einige Geräte abgebaut werden. Die Tunnelrutsche ist am Ende ihrer Nutzungsdauer angekommen. Es besteht Handlungsbedarf.

Auswertung



Gesamtfläche Spielflächen in Müllekoven	8.538 m²
Kinder und Jugendliche	307
Fläche pro Kind / Jugendlichem:	27,8 m² = sehr weit überdurchschnittlich
Bedarf gem. Durchschnitt Troisdorf:	307 x 8,8 m² = 2.702 m²
Sozialstrukturindex (2020):	63,55 = weit unterdurchschnittlicher Bedarf
Kompensationsflächen:	Kleinspielfeld, landschaftliche Freiräume, verkehrsberuhigte Zonen

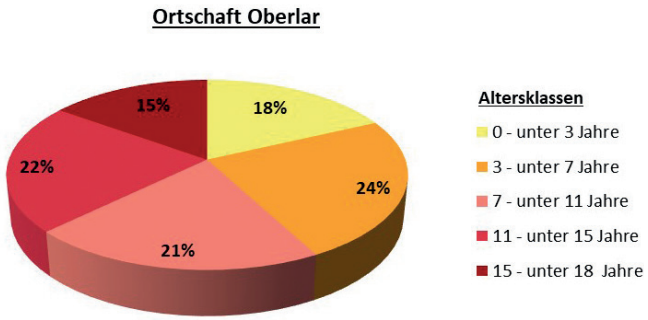
►Müllekoven liegt bezüglich der zur Verfügung stehenden Fläche pro Kind / Jugendlichem sehr weit über dem städtischen Durchschnitt. Der Stadtteil verfügt stadtweit über den höchsten Flächenwert. Allerdings befinden sich die beiden Spielplätze nicht in unmittelbarer Nähe zueinander und der Spielplatz Am Stein ist nur noch wenig bestückt. Müllekoven hat zusätzlich zu den zwei Spielplätzen noch einen gut erhaltenen Bolzplatz, der sich an der Spielfläche Am Stein befindet. Der Spielpatz Auf dem Axberg wurde 2020 komplett neugestaltet.

Auf dem Spielplatz Am Stein wurden in den letzten Jahren Spielgeräte abgebaut. Durch die defekten Einfassungen und die Fallschutzproblematik wäre eine komplette Überarbeitung der Fläche bzw. eine Neugestaltung in den kommenden Jahren sinnvoll.

7.8. Oberlar

Oberlar zählt **6.260 Einwohner*innen** (Stand 31.08.2022). In den letzten Jahrzehnten hat sich die Größe des Stadtteils kaum verändert.

Der Stadtteil zeichnet sich durch eine ausgewogene Mischung an Einfamilienhaus- und Mehrfamilienhausbebauung aus.



Auf dem Schellerod

Größter Spielplatz in Troisdorf im Stadtteilpark mit Basketballfläche und Bolzplatz





Größe	11.349,3 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Große Kletter- und Balancierkombination, Kreisel, Nestschaukel, Doppelschaukel, Seilbahn, Matschanlage, Matschtisch, Tischtennisplatte, Bolzplatz, Basketballfläche mit einem Korb
Zustand der Geräte	Alle Geräte sind neu und wurden im Rahmen der Neubaumaßnahme 2022 aufgebaut.
Freiflächen	In hohem Maße vorhanden durch Lage im Stadtteilpark
Nutzung	Spielplatz mit Relevanz für den gesamten Stadtteil. Es besteht ein hoher Nutzungsdruck.
Vandalismus	Seit der Neugestaltung und dem Abbau der Schutzhütte keine Probleme mehr.
▶Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Adam-Riese-Straße

Spielplatz





Größe	1.618,8 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Federtier, Sandbagger, Matschanlage, Balancierbalken, Röhre, Seilklettergerät mit Anbaurutsche, Doppelschaukel mit Kleinkindersitz, Tischtennisplatte
Zustand der Geräte	Die Geräte sind älter, aber noch in einem guten Zustand. Wege, Einfassungen und Fallschutz bedürfen allerdings einer umfassenden Bearbeitung.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	Seit der Neugestaltung und dem Abbau der Schutzhütte keine Probleme mehr.
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte sind älter, befinden sich aber noch in einem guten Zustand. Allerdings ist die Fallschutzfläche um das Seilklettergerät defekt und muss überarbeitet bzw. ausgetauscht werden. Auch die Wege und Einfassungen sind von Durchwurzelung betroffen. Es besteht innerhalb der nächsten zwei Jahre Handlungsbedarf für Oberflächen und Einfassungen, um die Sperrung von Geräten zu verhindern.

Hochfeldstr.

Spielplatz

Größe	635,2 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**Leerstand**
Zustand der Geräte	Die Geräte waren nicht mehr reparaturfähig. Sie mussten im Februar 2023 abgebaut werden.
Freiflächen	Keine
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
►Handlungsbedarf	Der Platz steht nach Abbau der vorhandenen Geräte leer. Es besteht dringender Handlungsbedarf.

Sportpark Oberlar

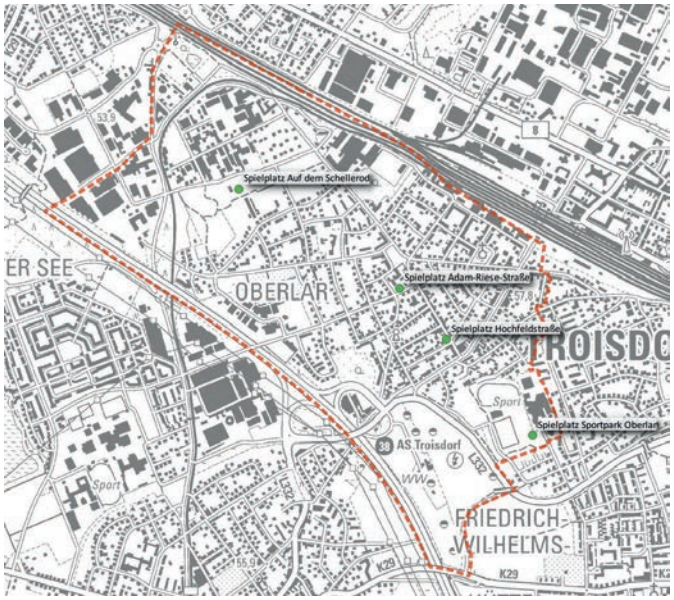
Spielplatz zwischen Mehrgenerationenplatz und Sportplatz





Größe	1.233 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Sandkasten, breite Bockrutsche, Doppelschaukel mit gegenüberliegenden Schaukelsitzen, großes Kombiklettergerät, 2 Klettertiere, große Wippe (mit Rollstuhl, Rollator, Kinderwagen etc. befahrbar)
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand. Der Spielplatz wurde 2018 neugebaut.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen und einem Hügel mit Sonnenliegen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz mit Relevanz für den gesamten Stadtteil
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Auswertung



Gesamtfläche Spielflächen in Oberlar	14.836 m²
Kinder und Jugendliche	1.086
Fläche pro Kind / Jugendlichem:	13,7 m² = überdurchschnittlich
Bedarf gem. Durchschnitt Troisdorf:	1.086 x 8,8 m² = 9.557 m²
Sozialstrukturindex (2020):	105,97 = überdurchschnittlicher Bedarf
Kompensationsflächen:	Kleinspielfeld, verkehrsberuhigte Zonen

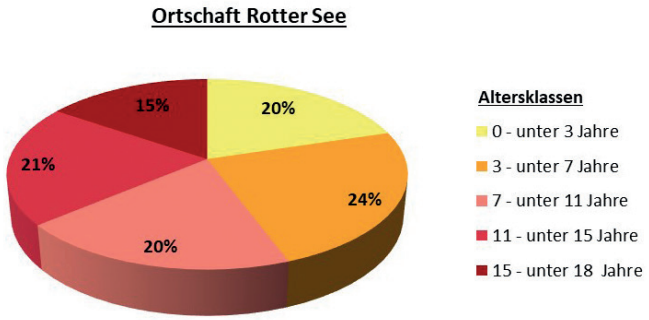
►Oberlar liegt mit seiner Spielflächengesamtfläche pro Kind / Jugendlichem deutlich über dem städtischen Durchschnitt. Der Stadtteil hat vier Spielplätze. Der größte Spielplatz wurde 2022 neugestaltet. Der Spielplatz im Sportpark Oberlar im Jahr 2018. Beim Spielplatz Hochfeldstraße handelt es sich um einen kleinen Spielplatz, der selbst nach dem Komplettabbau 02/2023 durch die anderen Spielplätze erst einmal aufgefangen werden könnte. Der Spielplatz Adam-Riese-Str. liegt in der Nähe (400 m Fußweg). Allerdings liegen dort Probleme mit dem Fallschutz vor, die innerhalb der nächsten zwei Jahren behoben werden müssen, um die Sperrung von Geräten zu verhindern.

Für den Stadtteil Oberlar wäre es sinnvoll, sich in den kommenden Jahren auf die Arbeiten an einem der beiden nah aneinander liegenden Spielplätze zu fokussieren.

7.9. Rotter See

Der Stadtteil Rotter See zählt **3.967 Einwohner*innen** (Stand 31.08.2022). Die Bebauung des damals rein landschaftlich genutzten Gebietes zwischen Spich, Oberlar, Sieglar und Kriegsdorf begann 1970. Im Jahr 1999 besiegelte ein Stadtratsbeschluss die Abtrennung von Sieglar. So entstand der Stadtteil Rotter See.

Es sind Einfamilienhausbebauung sowie Großwohnstrukturen vorhanden. Prägend ist jedoch die Mehrfamilienhausbebauung.



Europaplatz

Spielplatz am Europaplatz mit einem Basketballständer





Größe	2.131 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Doppelschaukel, Nestschaukel, Seilklettergerät mit Anbaurutsche, Hütte, Bockrutsche, Federtier, Sandkasten, Balancierbalken, Matschanlage, axiale Wippe, Basketballständer, Tischtennisplatte
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz mit Relevanz für den gesamten Stadtteil
Vandalismus	Es kommt immer wieder zu Sachbeschädigungen.
▶Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Uckendorferstraße

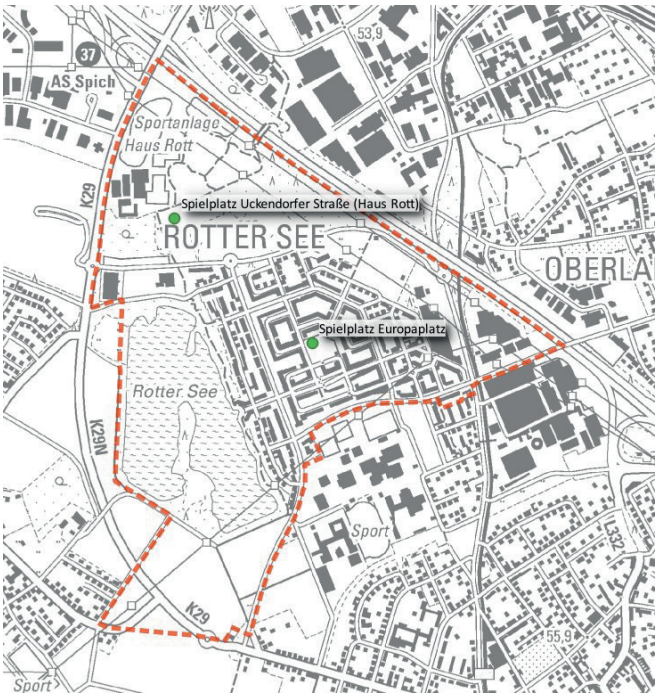
Spiel- und Freizeitfläche im Freizeitpark Haus Rott





Größe	8.294m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder, Jugendliche** Seilbahn, axiale Wippe, Einpunktschaukel, Kletterkombination mit Anbaurutsche, Klettertier, Matschanlage, 2 Federtiere, Sechseckschaukel, 4 Sitzbereiche mit Tischen, Basketballplatz, Skateanlage
Zustand der Geräte	Die meisten Spielgeräte sind älter, aber noch in einem zufriedenstellenden Zustand. Die Sitzbereiche müssen innerhalb der nächsten zwei Jahren überarbeitet werden. Die Basketballfläche unterliegt einem sehr hohen Nutzungsdruck, der häufige Überarbeitungen im Rahmen der Unterhaltung notwendig macht. Auch die Skateanlage wird hoch frequentiert und steht daher stets unter besonderer Beobachtung. Die Skateelemente sind z.T. schon älter. Durch wiederkehrenden Vandalismus und ebenfalls sehr hohen Nutzungsdruck sind auch hier regelmäßige Überarbeitungen erforderlich.
Freiflächen	In hohem Maße vorhanden durch Lage im Park
Nutzung	Spielplatz mit überregionaler Bedeutung, beliebtes Ausflugsziel. Es besteht ein hoher Nutzungsdruck.
Vandalismus	Die Skateanlage ist von häufigen Brandschäden betroffen.
►Handlungsbedarf	Die Spielplatzgeräte sind z.T. älter, befinden sich aber in einem zufriedenstellenden Zustand. Hier besteht derzeit kein dringender Handlungsbedarf. Basketballfläche und insbesondere Skateanlage stehen durch das Alter der Elemente, den hohen Nutzungsdruck und wiederkehrende Vandalismusschäden unter ständiger Beobachtung und Überarbeitung.

Auswertung



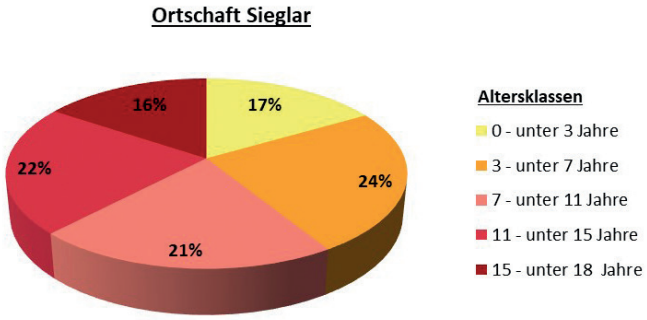
Gesamtfläche Spielflächen in Rotter See	10.425 m²
Kinder und Jugendliche	607
Fläche pro Kind / Jugendlichem:	17,2 m² = weit überdurchschnittlich
Bedarf gem. Durchschnitt Troisdorf:	607 x 8,8 m² = 5.342 m²
Sozialstrukturindex (2020):	76,31 = unterdurchschnittlicher Bedarf
Kompensationsflächen:	Park, landschaftliche Freiräume, Seegelände, verkehrsberuhigte Zonen. Die Parkouranlage gehört zum Stadtteil Sieglar, ist aber ebenfalls fußläufig gut erreichbar.

►Rotter See liegt bezüglich der zur Verfügung stehenden Fläche pro Kind / Jugendlichem sehr deutlich über dem städtischen Durchschnitt. Der Stadtteil hat zwei Spielplätze. Die Spielplätze sind aktuell in einem guten Zustand und gut bestückt. Insbesondere der Spielplatz Uckendorferstraße bietet auch für Jugendliche ein breites Angebot. Jedoch sind hier in Bezug auf die Skateanlage und Basketballfläche immer wieder engmaschige Kontrollen notwendig. Hier besteht in den kommenden Jahren voraussichtlich ein Handlungsbedarf.

7.10. Sieglar

Sieglar zählt **9.029 Einwohner*innen** (Stand 31.08.2022). Auch hier fügen sich ein alter Dorfkern und neue Wohngebiete zusammen.

Im Norden und Süden des Stadtteils sind Einfamilienhausbebauungen prägend, während im Ostteil eine sehr heterogene Wohnbebauung vorherrscht.



Donatusstraße

Spielplatz





Größe	837,5 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder,** 2 Spieltische, Matschanlage, Spielplatztelefon, Doppelschaukel mit Kleinkindersitz, Kleinkinderkombigerät, Kletter-Balancierkombination mit Anbaurutsche, Tischtennisplatte
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand. Der Spielplatz wurde 2022 neugestaltet.
Freiflächen	Keine
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Der Spielplatz wurde im letzten Jahr komplett neugestaltet. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Spielplatz Uhlandstraße

Spielplatz





Größe	1.417,7 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder,** Sandkasten, Federtier, Doppelschaukel, kleines Kombigerät mit Anbaurutsche
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
►Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf. Die Fläche bietet perspektivisch noch Platz für den Aufbau eines weiteren Geräts.

Alemannenstraße

Spielplatz, Bolzplatz und Basketballfläche in Neugestaltung

Größe	8.312,8 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**Künftig: C/B/A Kleinkinder, Kinder, Jugendliche**
Zustand der Geräte	
Freiflächen	
Nutzung	
Vandalismus	
►Handlungsbedarf	Die gesamte Fläche wird im Jahr 2023 neugestaltet.

Zum Mühlenberg

Spielplatz mit hohem Baumbestand an den Siegauen





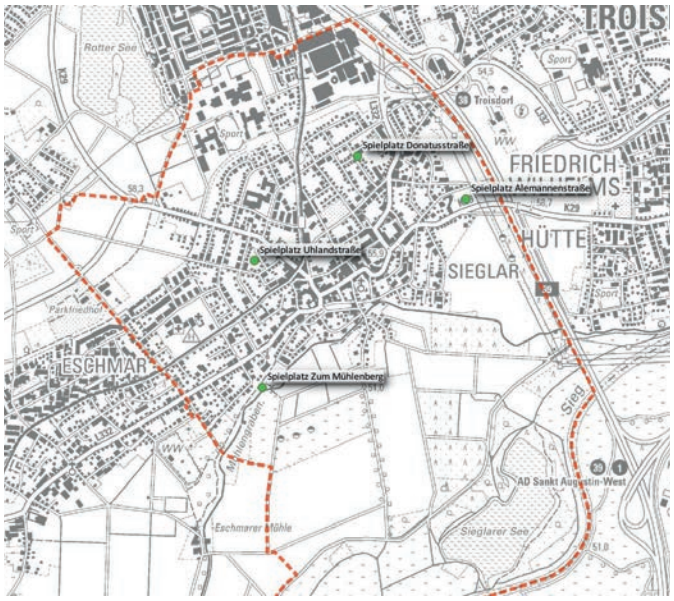
Größe	1.358,1 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder,** Sandkasten, Doppelschaukel mit 2 Kleinkindersitzen, Schaukel, Bockrutsche, Federtierwippe, 2 Federtiere, Balanciergerät, Hütte, Seilklettergerät
Zustand der Geräte	Die Geräte sind z.T. schon älter und stehen daher unter Beobachtung. Sie befinden sich jedoch noch in einem zufriedenstellenden Zustand.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz, Ausflugsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Es besteht bezüglich des Zustands der Geräte derzeit kein dringender Handlungsbedarf, jedoch gibt es Probleme mit Fallschutz, Wegen und Einfassungen. Sollte ein Abbau der Geräte aufgrund des vorangeschrittenen Alters notwendig werden, müsste der Platz daher umfassend neugestaltet werden.

Parkouranlage

Größe	924 m²

Die 2019 eröffnete Parkouranlage war die erste Anlage dieser Art im Rhein-Sieg-Kreis. Kinder und Jugendliche können hier an Elementen mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden trainieren. Die Parkouranlage befindet sich neben der Turnhalle auf dem Schulhof der Gertrud-Koch Gesamtschule. Die Anlage befindet sich in einem guten Zustand.

Auswertung



Gesamtfläche Spielflächen in Sieglar	12.850 m²
Kinder und Jugendliche	1.620
Fläche pro Kind / Jugendlichem:	7,9 m² = leicht unterdurchschnittlich
Bedarf gem. Durchschnitt Troisdorf:	1.620 x 8,8 m² = 14.256 m²
Sozialstrukturindex (2020):	110,38 = überdurchschnittlicher Bedarf
Kompensationsflächen:	verkehrsberuhigte Zonen, landschaftliche Freiräume, Jugendzentrum, Spielplatz in der Wohnanlage Larstraße/Kerpstraße

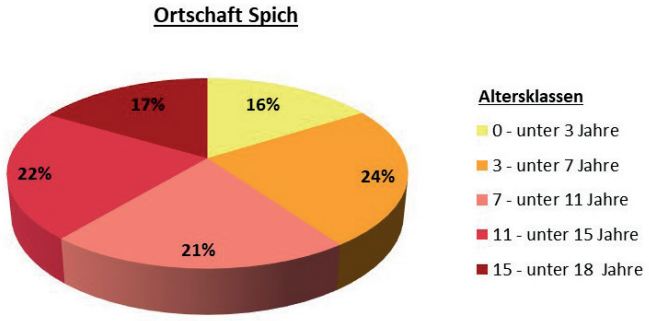
►Sieglar liegt bezüglich der zur Verfügung stehenden Fläche pro Kind / Jugendlichem leicht unter dem städtischen Durchschnitt. Die Spielplätze sind über den gesamten Stadtteil jedoch gut verteilt und bieten Angebote für alle Altersgruppen. Der Stadtteil Sieglar hat vier Spielplätze. Ein Spielplatz wurde 2022 neugestaltet. Der Spielplatz Alemannenstraße erfährt im Jahr 2023 eine umfassende Neugestaltung mit Angeboten für alle Altersgruppen. Die beiden anderen Spielplätze befinden sich aktuell in einem guten Zustand. Der nicht-städtische Spielplatz in der Larstraße/Kerpstraße ist für die Öffentlichkeit ebenfalls nutzbar. In der Nähe zum Spielplatz Alemannenstr. werden in den nächsten Jahren zwei weitere öffentliche Spielplätze in den entstehenden Neubaugebieten H54 in FWH und S195 in Sieglar errichtet. Der Spielplatz S195 wird dann auf die Gesamtfläche der Spielflächen in Sieglar gerechnet.

Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

7.11. Spich

Spich hat insgesamt **13.170 Einwohner*innen** (Stand 31.08.2022) und ist nach Troisdorf-Mitte der zweitgrößte Stadtteil Troisdorfs. In Spich befinden sich mehrere Gewerbegebiete.

Der Stadtteil ist im Wesentlichen durch seine Einfamilienhaus- und Mehrfamilienhausbebauung geprägt.



An der Alaunhütte

Kleiner Spielplatz in der Nähe des Spicher Parks





Größe	324,9 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**B Kinder,** Doppelreck, Kombigerät mit Anbaurutsche, Balanciergerät
Zustand der Geräte	Die Geräte sind alt. Das Kombigerät muss voraussichtlich innerhalb der nächsten 12 Monate abgebaut werden. Die zwei restlichen Geräte sind innerhalb der kommenden zwei Jahre am Ende ihrer Nutzungsdauer angelangt.
Freiflächen	Nicht vorhanden
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte sind am Ende ihrer Nutzungsdauer angelangt. Das Kombigerät muss voraussichtlich innerhalb der nächsten 12 Monate abgebaut werden. Dann steht der kleine Platz fast leer. Es besteht dringender Handlungsbedarf.

Asselbachstraße

Spielplatz in der Nähe der Grundschule unterhalb des Spicher Walds





Größe	1.636,8m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Tischtennisplatte, Kombigerät mit verschiedenen Auf- und Abgängen und Anbaurutsche, Kletterkombination für Kleinkinder, Doppelschaukel mit Kleinkindersitz
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand. Der Spielplatz wurde 2020 neugestaltet.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz mit Relevanz für den gesamten Stadtteil. Aufgrund der Angebote für Kleinkinder wird dieser Platz auch von Tagespflegepersonen genutzt.
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Auf dem Lohmerich

Spielplatz mit hohem Baumbestand





Größe	1.285,4 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Unterstand, Klettertier, Federtier, Drehscheibe, Bockrutsche, Doppel-Reckstange, Klettergerät, Spieltisch, Schaukel, Kletterbaumstämme
Zustand der Geräte	Die Geräte sind z.T. älter, aber noch in einem zufriedenstellenden Zustand.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Sand- und Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz. Der Spielplatz wird ebenfalls von Tagespflegepersonen genutzt.
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem zufriedenstellenden Zustand. Der Platz ist allerdings sehr feucht, daher stehen die Geräte unter ständiger Beobachtung. Es besteht derzeit kein dringender Handlungsbedarf.

Auf dem Vogelsang

Spielplatz im Industriegebiet in versteckter Lage





Größe	410,8 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**B Kinder** Klettergerät, eingefasster Sandkasten, Doppelschaukel, Bockrutsche, Tischtennisplatte
Zustand der Geräte	Die Geräte sind z.T. älter, aber noch in einem zufriedenstellenden Zustand.
Freiflächen	Nicht vorhanden
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
►Handlungsbedarf	Die Geräte sind älter, befinden sich aber in einem zufriedenstellenden Zustand. Es besteht derzeit kein dringender Handlungsbedarf.

Bitburgerstraße

Spielplatz





Größe	690,5 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Eingefasster Sandkasten, Wippe, Doppelschaukel, Federwippe
Zustand der Geräte	Die Geräte sind älter und stehen unter Beobachtung. Sie befinden sich jedoch noch in einem zufriedenstellendem Zustand.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz.
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte sind älter, befinden sich aber noch in einem zufriedenstellenden Zustand. Es gibt noch Platz für eine Rutsche, die derzeit fehlt. Es besteht derzeit kein dringender Handlungsbedarf.

Daunerstraße

Spielplatz





Größe	11.205,8 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**B Kinder** Schaukel, Reck, Kombigerät mit Anbaurutsche, 2 Federtiere
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zu-stand. Sie wurden 2020 erneuert.
Freiflächen	Gering
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz.
Vandalismus	Brandstiftung im Jahr 2020, danach keine Probleme mehr.
►Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Heidenaustraße

Spielplatz





Größe	1.908,2 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Sandkasten, Kletterkombination, 2 Sandbagger, Einpunktschaukel, Matschanlage
Zustand der Geräte	Die Matschanlage und die Kletterkombination stehen unter Beobachtung und haben noch eine voraussichtliche Nutzungsdauer von 12 – 24 Monaten. Die restlichen Geräte befinden sich in einem guten Zustand.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Sand- und Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
►Handlungsbedarf	Kletterkombination und Matschanlage müssen voraussichtlich innerhalb der nächsten zwei Jahre ersetzt werden. Es besteht Handlungsbedarf.

Maarstraße

Spielplatz mit angrenzendem Kleinspielfeld





Größe	2.604,8 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B/A Kleinkinder, Kinder, Jugendliche** Nestschaukel, Federwippe, große Felsenkletterkombination mit Anbaurutsche, Klettergerät mit Rutsche für Kleinkinder, Tischtennisplatte, Kleinspielfeld
Zustand der Geräte	Die Spielplatzgeräte sind in einem guten Zustand. Das Kleinspielfeld jedoch hat noch eine voraussichtliche Lebenserwartung von max. 12 Monaten.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen und Hügeln
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz. Das Kleinspielfeld steht unter einem sehr hohen Nutzungsdruck.
Vandalismus	In der Vergangenheit gab es Vorfälle von Brandstiftung
▶ Handlungsbedarf	Die Spielplatzgeräte befinden sich in einem guten Zustand. Hier besteht aktuell kein Handlungsbedarf. Das Kleinspielfeld muss innerhalb der kommenden 12 Monate abgebaut werden. Es besteht daher dringender Handlungsbedarf für das Kleinspielfeld.

Stockemer Weg

Spielplatz





Größe	463 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Hütte, Federwippe, Sandkasten, Doppelschaukel, Doppelreck, großes Kombigerät, Tischtennisplatte mit Jugendbank
Zustand der Geräte	Die Geräte sind älter und stehen unter Beobachtung Sie befinden sich jedoch noch in einem zufriedenstellenden Zustand.
Freiflächen	Keine
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte stehen aufgrund ihres vorangeschrittenen Alters unter Beobachtung, befinden sich jedoch noch in einem zufriedenstellenden Zustand. Es besteht derzeit kein dringender Handlungsbedarf.

Bolzplatz Asselbachstraße

Größe	1.673,7 m²

Bolzplatz auf einer Rasenfläche unterhalb der Asselbachschule. Die Bolzplatztore sind älter und stehen daher unter Beobachtung.

Bolzplatz Am Friedhof

Größe	4.066,8 m²

Sehr großer Bolzplatz auf einer Rasenfläche hinter dem Friedhof gelegen. Der Platz befindet sich in einem guten Zustand.

Bolzplatz Daunerstraße

Größe	1.205,8 m²

Bolzplatz auf einer Rasenfläche in der Näher des Spielplatz Daunerstraße. Der Platz befindet sich in einem guten Zustand.

Auswertung



Gesamtfläche Spielflächen in Spich	17.477 m²
Kinder und Jugendliche	2.199
Fläche pro Kind / Jugendlichem:	7,9 m² = leicht unterdurchschnittlich
Bedarf gem. Durchschnitt Troisdorf:	2.199 x 8,8 m² = 19.351 m²
Sozialstrukturindex (2020):	92,28 = unterdurchschnittlicher Bedarf
Kompensationsflächen:	verkehrsberuhigte Zonen, Kleinspielfeld, Park, Bleimopsplatz, Spielplatz in der Wohnsiedlung Vogelsang (gegenüber städt. Spielplatz Vogelsang), Trimm-Dich-Pfad

►Die zur Verfügung stehende Fläche pro Kind / Jugendlichem liegt in Spich leicht unter dem städtischen Durchschnitt. Der nicht-städtische Spielplatz in der Wohnsiedlung Vogelsang jedoch ist für die Öffentlichkeit ebenfalls nutzbar. Spich hat 9 Spielplätze und vier Bolzplätze, die über den gesamten Stadtteil gut verteilt sind. Bei 7 der 9 Spielplätze besteht kein oder kein dringender Handlungsbedarf.

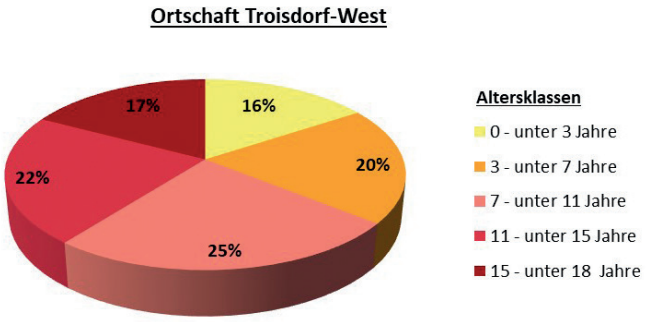
Für die Spielplätze Heidenaustraße und An der Alaunhütte besteht in den kommenden Jahren Handlungsbedarf. Das Angebot auf dem kleinen Spielplatz an der Alaunhütte könnte erst einmal durch den 500 m entfernten und vor kurzem neu gestalteten Spiel-platz Asselbachstraße aufgefangen werden.

Bezüglich des Kleinspielfelds am Spielplatz Maarstraße besteht dringender Handlungsbedarf im folgenden Jahr. Das Kleinspielfeld in der Maarstraße steht unter einem sehr hohen Nutzungsdruck.

7.12. Troisdorf-West

Troisdorf-West ist zusammen mit dem Stadtteil Rotter See der jüngste der 12 Stadtteile mit insge-samt **5.596 Einwohner*innen** (Stand 31.08.2022). Die ehemalige Arbeitersiedlung wurde 1999 durch Beschluss des Rates zum neuen Troisdorfer Stadtteil.

Der Stadtteil zeichnet sich neben seiner Einfamilienhausbebauung im Wesentlichen durch eine Mehrfamilienhausbebauung aus.



Mozartstraße

Spielplatz an der Grundschule Blücherstraße





Größe	641,8 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Großes Kombigerät mit Anbaurutsche, Drehpilz, Nestschaukel
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand. Der Platz wurde 2020 neugestaltet.
Freiflächen	Breiter Weg mit Spielwert durch eingebaute Hüpfkästchen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz. Die Schüler*innen der Grundschule sowie die Kinder der Trogata nutzen den Spielplatz in den Pausen.
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Louis-Mannstaedt-Str.

Einer der kleinsten Spielplätze auf der Fläche einer Genossenschaftssiedlung





Größe	260,3 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C Kleinkinder** Federtier, axiale Wippe, Spielhaus
Zustand der Geräte	Die Geräte sind alt und am Ende ihrer Nutzungsdauer angekommen. Das Spielhaus muss voraussichtlich innerhalb der nächsten 12 Monate abgebaut werden.
Freiflächen	Keine
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	In den letzten Monaten mehrfach in Form von großflächiger Beschmierung mit Farbe
▶ Handlungsbedarf	Der Platz ist einer der kleinsten Plätze im Stadtgebiet. Nach Abbau des Spielhauses steht der Platz fast leer. Es besteht dringender Handlungsbedarf.

Spielplatz Peter-Klöckner-Str.

Spielpatz





Größe	874,3 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**C/B Kleinkinder, Kinder** Doppelschaukel, axiale Wippe, 2 Federtiere, Bockrutsche
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand.
Freiflächen	Vorhanden in Form von Wiesenflächen
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	Keine Probleme
▶ Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Speestraße

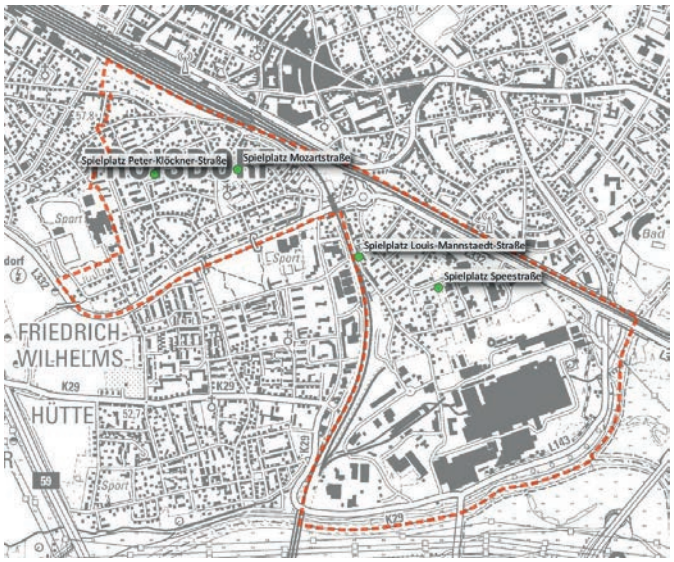
Spielplatz





Größe	648,7 m²
Spielplatzkategorie / Angebote	**B Kinder** Einzelbalanciergerät, Kombigerät, Bockrutsche, Doppelschaukel
Zustand der Geräte	Die Geräte sind in einem guten Zustand.
Freiflächen	Gering
Nutzung	Nachbarschaftsspielplatz
Vandalismus	In den letzten Monaten mehrfach in Form von großflächiger Beschmierung mit Farbe
►Handlungsbedarf	Die Geräte befinden sich in einem guten Zustand. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Auswertung



Gesamtfläche Spielflächen in Spich	2.425 m²
Kinder und Jugendliche	930
Fläche pro Kind / Jugendlichem:	2,6 m² = sehr weit unterdurchschnittlich
Bedarf gem. Durchschnitt Troisdorf:	930 x 8,8 m² = 8.184 m²
Sozialstrukturindex (2020):	121,59 = zweithöchster Wert Troisdorfs
Kompensationsflächen:	verkehrsberuhigte Zonen

►Troisdorf-West liegt bezüglich der zur Verfügung stehenden Fläche pro Kind / Jugendlichem sehr weit unter dem städtischen Durchschnitt. Der Stadtteil verfügt stadtweit über den geringsten Flächenwert. Sozialräumlich ist es sinnvoll den Stadtteil gemeinsam mit FWH zu betrachten, welcher über eine leicht überdurchschnittliche Gesamtspielfläche verfügt. Troisdorf-West hat insgesamt vier Spielplätze, die gut über den gesamten Stadtteil verteilt sind. Ein Spielplatz wurde 2020 neugestaltet, zwei weitere Plätze befinden sich in einem guten Zustand.

Auf dem Kleinkinderspielplatz Louis-Mannstaedt-Str. müssen voraussichtlich noch in diesem Jahr die vorhandenen Geräte, zumindest aber das Spielhaus abgebaut werden. Hier gibt es in der Nähe keine Fläche mit Angeboten für Kleinkinder als Kompensation. Der Aufbau von Geräten ist durch die geringe zur Verfügung stehende Grundfläche sehr eingeschränkt. Ein Ersatz wäre auf diesem Platz daher ohne viel Aufwand möglich, da es sich um wenige, kleine Geräten handelt.

7.13. Zusammenfassung

Derzeit kein Handlungsbedarf besteht bei **30** der 50 öffentlichen Spielplätze.
Derzeit kein dringender Handlungsbedarf besteht bei **9** der 50 Spielplätze.
Handlungsbedarf innerhalb der kommenden Jahre besteht bei **7** der 50 Spielplätze. Hier stehen voraussichtlich innerhalb der nächsten zwei Jahre Abbauten an: SP Krausacker, SP Rheinstraße, SP Im Schonsfeld, SP Am Stein, SP Heidenaustraße, SP Lahnstraße sowie Flächensanierung auf dem SP Adam-Riese-Str.
Dringender Handlungsbedarf besteht bei **4** der 50 Spielplätze und bei **2** Sportflächen für Jugendliche. Hier stehen innerhalb der nächsten 12 Monate Abbauten an: SP Hochfeldstr., SP Pfarrer-Wünneberg-Str., SP Louis-Mannstaedt-Str., SP An der Alaunhütte, Skateanlage und Basketballplatz Lahnstr. (Ersatz bereits geplant), Kleinspielfeld Maarstraße

Die Zustandsbeschreibung dieser Konzeption orientiert sich jeweils am aktuellen Stand der Bewertungsliste der Bauunterhaltung. Diese liefert Aussagen zur voraussichtlichen Lebensdauer von Spielgeräten, die zum einen aufgrund des tatsächlichen, aktuellen Zustands eines Gerätes getroffen werden können, zum anderen als Prognose aufgrund von Erfahrungswerten zur durchschnittlichen Nutzungsdauer, des individuellen Nutzungsdrucks und der Beschaffenheit der jeweiligen Fläche fungieren. Diese Prognose kann in der Praxis sowohl unterschritten als auch überschritten werden.

►Die Maßnahmen werden in den Sitzungen des Arbeitskreis Spiel- und Bolzplätze diskutiert und anhand der in dieser Konzeption genannten Kriterien für die Jahresplanung priorisiert.

8. Ressourcen

Gute Spielplätze kosten Geld, aber sie sind eine direkte Investition in die Zukunft. Für die Spielflächenplanung, -gestaltung und -unterhaltung bedarf es gleichermaßen ausreichend finanzieller und personeller Ressourcen.

Für die Sanierung, also die Neu- oder Umgestaltung von Spiel- und Bolzplätzen, sowie die Ersatzbeschaffung von einzelnen Geräten stehen in den Haushaltsjahren 2023/24 vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Rat regulär 750.000,00 € zur Verfügung.

Die Mittel für die Unterhaltung der öffentlichen Spiel- und Bolzplätze belaufen sich für die Haushaltsjahre 2023/24 auf 189.512,00 €.

Die regelmäßige Planung muss auch auf Grundlage der personellen Ressourcen in den beteiligten Ämtern erfolgen, da nur so die fristgerechte Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen gewährleistet werden kann.

9. Fazit

Die Vielzahl der Spielflächen der Stadt Troisdorf verursacht einen entsprechend hohen finanziellen und personellen Aufwand – allein um den Status Quo zu erhalten. Um dem Anspruch im Spielflächenbereich auch aus finanzieller Sicht gerecht werden zu können, ist die Festlegung auf Prioritäten anhand der zuvor genannten Kriterien unerlässlich. Das vorliegende Konzept stellt ein verbindliches Beurteilungsverfahren und damit eine Arbeitsgrundlage für die Planung der kommenden Jahre dar. Das Konzept muss unter Berücksichtigung der städtischen Entwicklungen nach und nach weiter konkretisiert, ggfs. angepasst bzw. fortgeschrieben werden.

STADT
TROISDORF

Jugendamt
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Telefon (02241) 900-532
Telefax (02241) 900-8532
E-Mail BoehmAl@troisdorf.de
Internet www.troisdorf.de
www.facebook.com/StadtTroisdorf

Stand 8/2023